

GESELLSCHAFTLICHES
UND ÖKOLOGISCHES
Engagement
2023



ODDO BHF



**Sehr geehrte Kundinnen und Kunden,
sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
sehr geehrte Partnerinnen und Partner,**

Die Welt macht gerade eine schwierige Zeit durch, die von zunehmenden geopolitischen Spannungen gekennzeichnet ist. Ich möchte an dieser Stelle nicht näher auf Themen eingehen, von denen wir jeden Tag in den Nachrichten hören und die Ihnen hinlänglich bekannt sind. Das Leben ist nie leicht, und aus der Geschichte wissen wir, dass jede Epoche lernt, ihre Schwierigkeiten zu überwinden. In diesem Sinne müssen wir uns unserer eigenen Verantwortung bewusst sein und jede Gelegenheit nutzen, um konstruktiv zur Entwicklung konkreter und sinnvoller Lösungen beitragen.

Die ODDO BHF-Gruppe als europäisches und unabhängiges Finanzinstitut weiß um die fundamentale Bedeutung der sozialen und ökologischen Verantwortung von Unternehmen (CSR) bei der Ausübung ihrer Geschäftstätigkeit. Unser CSR-Engagement beruht auf unserer Überzeugung, dass wirtschaftlicher Wohlstand untrennbar mit der Verbesserung des Zusammenlebens und dem Erhalt unseres Planeten verbunden ist. Diese drei Punkte werden im Deutschen unter dem Begriff „Wohlstand“ subsumiert.

CSR geht über eine bloße moralische Verpflichtung hinaus: Für die Gruppe ist CSR eine echte strategische Chance, um langfristig Werte zu schaffen und alle Stakeholder unserer Gesellschaft einzubinden. Unser CSR-Engagement beruht auf folgenden drei Säulen: Engagement für unsere Mitarbeiter, Reduzierung unserer Umweltauswirkungen und Maßnahmen für eine solidarischere Gesellschaft.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind die Hauptakteure bei unseren CSR-Zielsetzungen und wir setzen uns gemeinsam ein, mit ihnen und bei ihnen. Dem Thema Diversität widmen wir in den Teams und der Geschäftsleitung besondere Aufmerksamkeit. Für ODDO BHF ist Vielfalt in puncto Alter, Geschlecht und Nationalität ein Reichtum, der gepflegt werden muss und Teil unserer europäischen Identität ist.

Die weitreichenden Verpflichtungen, die auf der UN-Klimakonferenz COP28 Ende 2023 beschlossen wurden, veranschaulichen den Klimanotstand, der uns alle betrifft. ODDO BHF ist sich dieser

Dringlichkeit bewusst und setzt sich für die Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks der Gruppe ein. Ein interner Ausschuss für kohlenstoffarme Wirtschaft arbeitet an einem Aktionsplan, und unsere Teams werden durch Schulungen und Konferenzen geschult und sensibilisiert. 2023 haben wir eine Nachhaltigkeitsstrategie auf den Weg gebracht, die auf vier Eckpfeilern beruht: Entwicklung von Lösungen für unsere Kunden, die sich positiv auf das Klima auswirken; Schulung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu Umweltthemen; Verringerung des CO₂-Fußabdrucks unserer Geschäftstätigkeit und Entwicklung von Nachhaltigkeitskriterien bei der Bewertung unserer Geschäftstätigkeit.

Mit unserer Stiftung in Deutschland und unserem Stiftungsfonds in Frankreich setzen wir unsere Maßnahmen zur Förderung einer solidarischeren Gesellschaft fort, indem wir die medizinische Forschung finanzieren oder die Jugend und die Talentförderung unterstützen. So unterstützen wir verschiedene Initiativen, die Jugendlichen helfen sollen, ihr Potenzial zu entfalten, z. B. durch unseren Start-up-Wettbewerb OYEA, das deutsch-französische Young Leaders-Programm, die Unterstützung junger Athleten und Para-Athleten, die bei der Olympiade 2024 in Paris antreten, oder das Netzwerk Espérance Banlieues, das in schwierigen Stadtvierteln gegen Schulabbruch kämpft.

Wir freuen uns sehr, Ihnen auf den folgenden Seiten einen Überblick über unsere Initiativen, Fortschritte und Herausforderungen bei der Verfolgung unserer CSR-Ziele 2023 geben zu können. Wir sind überzeugt, dass der Erfolg dieser Maßnahmen vor allem von der Mobilisierung und dem Engagement jeder und jedes Einzelnen von Ihnen abhängt, von unserer Mitarbeiterschaft, Kunden, Partnern und Aktionären. Sie alle sind dazu aufgerufen, gemeinsam zu handeln, damit wir besser miteinander leben können.

PHILIPPE ODDO
General Partner & CEO, ODDO BHF

März 2023

Unsere Gruppe

Geschäftsmodell	8
Unsere CSR-Ambitionen	12

Engagement für *unsere Teams*

Wir beteiligen jeden am Erfolg der Gruppe	16
Erfolgreiches Personalmanagement	20
Aufbau unserer Teams	24
Sicherstellung der Vielfalt in unserem Teams	28
Begleitung und Sensibilisierung für das Thema Behinderung	32
Diversität innerhalb der Gruppe leben	36
Wohlbefinden unserer Teams garantieren	40

Verringerung *unserer Umweltauswirkungen*

Kontrolle des CO ₂ -Fußabdrucks unserer Geschäftstätigkeit gewährleisten	44
Entwicklung eines Nachhaltigen Beschaffungswesens	48

Einsatz für *eine solidarische Gesellschaft*

ODDO BHF Acting for tomorrow	52
ODDO BHF Stiftung	56
Gemeinsames Engagement mit unseren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen	58

Nachhaltigkeit in *unseren Unternehmen*

Entwicklung eines Angebots an verantwortungsbewussten Anlagen in unserem Asset Managements	64
Integriertes Finanz- und Nachhaltigkeitsresearch für die Anlegerkunden unseres Aktien-Research	66
Qualitäts- und Umweltmanagement in unserem Metallhandel	68
Bereitstellung von nachhaltigen Investmentlösungen für unsere Privatkunden	70

Schutz *unserer Aktivitäten* und *unserer Kunden*

Bekämpfung von Korruption und Steuerhinterziehung	76
Schutz der uns anvertrauten Daten	80
BERICHTSRAHMEN	82
EU-TAXONOMIE	86

UNSERE
Gruppe

Geschäftsmodell

Wir sind tief verwurzelt in Europa und zugleich berufen, unsere Kompetenzen in die ganze Welt hinauszutragen. Wir freuen uns, mehr als **60.000 Kunden**, institutionelle Anleger, Unternehmen, Vertriebspartner und große Privatkunden zu betreuen, deren Finanzvermögen wir beraten, verwalten und für einen Gesamtbetrag von **140 Milliarden Euro anlegen**. Unsere Aufgabe ist es, dieses Vermögen durch unsere vier Geschäftsbereiche zu vermehren.

Private Wealth Management

Wir konzipieren maßgeschneiderte Anlagekonzepte und Lösungen für Unternehmerfamilien und deren Family Offices, vermögende Privatpersonen und Stiftungen. Unser Ziel ist es, das Vermögen unserer Kunden zu erhalten und zu mehren, damit sie es erfolgreich an die nächste Generation weitergeben können.

Anlageklassen und -lösungen für institutionelle Anleger, private Großkunden, Vertriebspartner und Independent Financial Advisors. In jedem unserer drei Geschäftsbereiche – Asset Management, Private Assets und Independent Financial Advice – ist es unser oberstes Anliegen, unter Berücksichtigung ihrer Erwartungen und Anlageziele nachhaltige Wertschöpfung für unsere Kunden und Partner zu erzeugen.

Corporates & Markets

In all unseren Geschäftsbereichen werden wir bei unseren Aktivitäten durch starke Werte wie Unabhängigkeit, Exzellenz und Partnerschaft geleitet. Durch Niederlassungen in Europa und der ganzen Welt, durch unsere profunde Kenntnis der Märkte und das genaue Verständnis der Bedürfnisse unserer Kunden sind wir in der Lage, die besten Anlagechancen zu identifizieren. Dies macht uns zu einem Partner erster Wahl für unsere Kunden.

Asset Servicing

Wir bieten eine komplette Auswahl an entsprechende Front-to-Back-Lösungen für Banken, Asset Manager und Lebensversicherungen. Dazu gehören die Führung von Depotkonten für Managementgesellschaften und die Übernahme von Verwaltungs-, Betriebs- und ITAufgaben für Privatbanken und Lebensversicherer. Wir fungieren auch als Depotbank für die börsennotierten und nicht börsennotierten Anlagen von Investmentfonds und übernehmen zudem die Führung des Registers der Anteilhaber für diese Fonds.

Asset Management

Börsennotierte Wertpapiere, Private Assets oder unser Angebot im Asset Management umfasst alle



Ressourcen

3.000

Mitarbeiter
auf der ganzen Welt

1.158_{M€}

Eigenkapital

3.094_{KWH}

Energie, die pro Mitarbeiter
2023 im Rahmen unserer
Tätigkeiten verbraucht
wurde

1.309

Anzahl der Blätter Papier,
die pro Mitarbeiter
im Rahmen unserer
Aktivitäten im Jahr 2023
verbraucht wurden

Kennzahlen

140_{MRD. EUR}

verwaltetes
Kundenvermögen

806_{MIO. EUR}

Nettobankergebnis

411.102_{KWH}

Energie im Jahr 2023
gegenüber 2022 eingespart



Silbermedaille
EcoVadis
2023



Unsere CSR-Ambitionen

Ein langfristiges Engagement zählt zu unseren zentralen Werten. Seit 2015 unterstützen wir die Zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsrecht, Umwelt und Korruptionsbekämpfung. Wir bekräftigen unsere Bemühungen, sie in unsere tägliche Arbeit zu integrieren, um insbesondere zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs) beizutragen, die Welt nachhaltiger zu machen und den Weg für Veränderungen zu bereiten.

2023 erhält ODDO BHF die EcoVadis Silbermedaille. Sie unterstreicht die Bemühungen der Gruppe in den vier wichtigsten CSR-Themenbereichen: Umwelt, Soziales und Menschenrechte, Ethik und verantwortungsbewusste Beschaffung. Im Einklang mit unseren ESG-Kompetenzen setzen wir nachhaltige Initiativen um, die sich auf drei Schwerpunkte konzentrieren.

Wir setzen uns für unsere Teams ein

Wir sind davon überzeugt, dass die Vielfalt in unseren Teams ein wichtiger Performancefaktor ist. Aus diesem Grund ergreifen wir eine Reihe von Maßnahmen, um Talente mit vielfältigen Perspektiven zu fördern, Karrieremöglichkeiten zu schaffen und unsere Mitarbeiter zu binden, um eine inklusive Arbeitsumgebung für alle zu schaffen.

Um diese CSR-Zielsetzungen umzusetzen, arbeitet ein spezielles Team mit den zuständigen ESG-Experten und Vertretern der von den einzelnen Schwerpunkten unseres Engagements betroffenen Geschäftszweigen zusammen. Außerdem binden wir unsere Teams in unseren Ansatz ein. Deshalb kommunizieren wir regelmäßig intern über unsere Initiativen, führen gemeinsame Projekte durch und vertrauen auf freiwillige Botschafter innerhalb der Gruppe, die zahlreiche Maßnahmen mit anstoßen und umsetzen.

Wir reduzieren unsere Umweltbelastung

Mit der Umsetzung eines kohlenstoffarmen Ansatzes und einem ehrgeizigen Aktionsplan zur Senkung unserer Emissionen reduzieren wir unsere Umweltauswirkungen und halten unsere CO₂-Bilanz unter Kontrolle.

Wir fördern ein solidarisches Miteinander

Im Rahmen unserer spezifischen Einrichtungen wie dem Stiftungsfonds ODDO BHF Acting for Tomorrow und der unabhängigen ODDO BHF Stiftung setzen wir uns dafür ein, die Entwicklung unserer Standortregionen zu fördern. Hierfür unterstützen wir bildungsbezogene, soziale und künstlerische Projekte, an denen unsere Kunden und Mitarbeitenden regelmäßig mitwirken.



CAROLINE D'HÉROUVILLE
Group CSR Manager

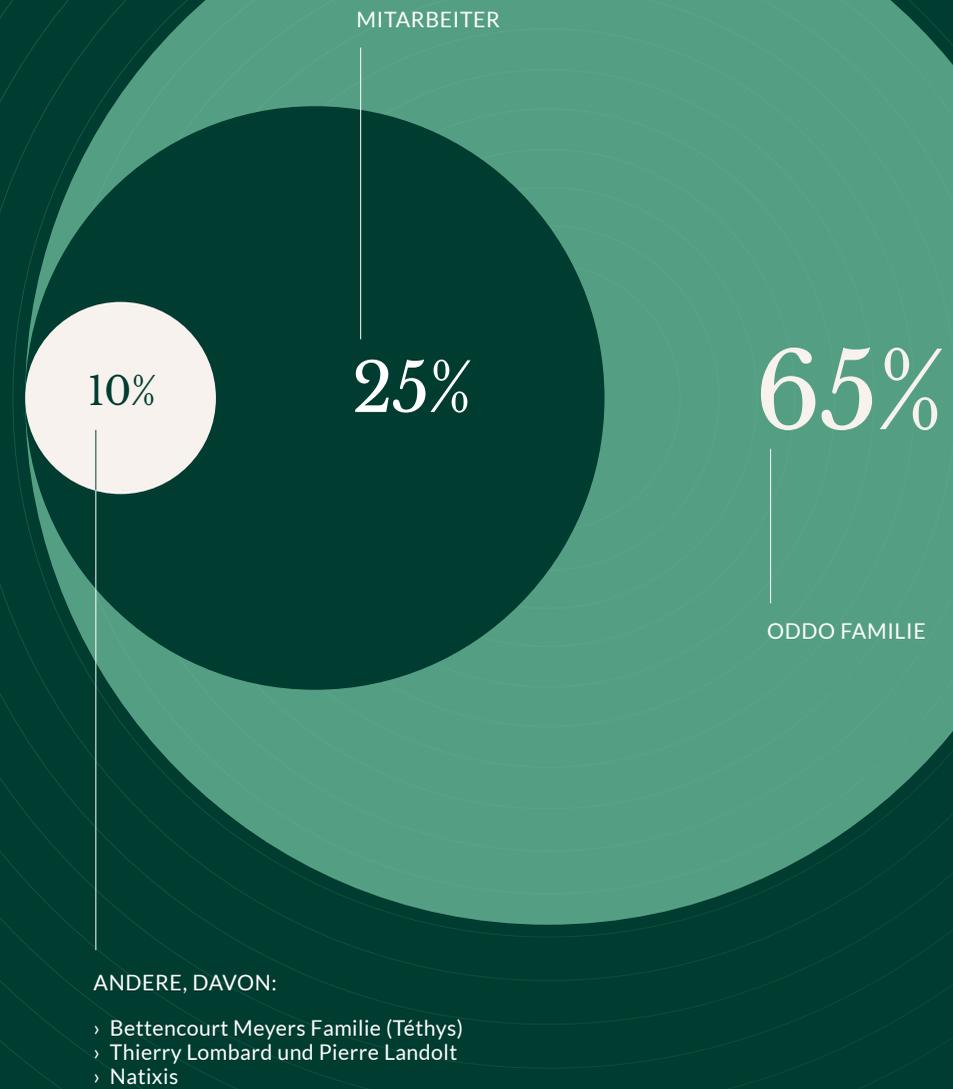
Engagement FÜR UNSERE TEAMS

Wir sind davon überzeugt, dass die Vielfalt in unseren Teams ein wichtiger Performancefaktor ist. Aus diesem Grund ergreifen wir eine Reihe von Maßnahmen, um Talente mit vielfältigen Perspektiven zu fördern, Karriere­möglichkeiten zu schaffen und unsere Mitarbeiter zu binden, um eine inklusive Arbeitsumgebung für alle zu schaffen.

Wir beteiligen jeden am Erfolg der Gruppe

Energieverbrauch pro vZÄ 2022 im Rahmen unserer Tätigkeit
Wir sind bestrebt, Talente zu gewinnen und zu binden, indem wir ihnen die Möglichkeit bieten, neben der Familie Oddo, Aktionäre der Gruppe zu werden. Zusammen besitzen sie **90%** des Aktienkapitals.

Gemeinsam wollen wir eine Welt vorantreiben, in der jeder Tag eine Chance ist.



Das „Wer“ kommt stets vor dem „Was“ – das ist ein Schlüsselement unseres Ansatzes im Personalbereich. Im Recruitment-Prozess achten wir vor allem auf das Potenzial der Kandidaten. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tragen gemeinsam zu einer dynamischen Geisteshaltung in der Gruppe bei, beseelt vom festen Willen, in einer Welt im ständigen Wandel Lösungen zu finden und Wert für unsere Kunden zu schaffen.

Unser Erfolg beruht vor allem auf dem Talent unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Deshalb bemühen wir uns nach besten Kräften, ihnen ein Umfeld zu bieten, in dem sie sich entfalten können, Chancen finden, um zu wachsen, und sich wertgeschätzt fühlen. Wir unterstützen unsere Talente individuell, damit sie ihre berufliche Entwicklung aktiv gestalten, positive Auswirkungen haben und ihren eigenen Weg innerhalb der Gruppe gehen. In unseren Graduate-Programmen können beispielsweise junge Absolventen in verschiedenen Teams in mehreren Ländern arbeiten. Wir ermutigen alle unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Möglichkeiten der Mobilität innerhalb des Unternehmens zu nutzen und ihre Fühler in ein neues Land, einen neuen Bereich oder eine neue Funktion auszustrecken.

VERTRETUNG DER MITARBEITER UND MITARBEITERINNEN

Die ODDO BHF-Gruppe besteht in Frankreich und auch in Deutschland aus verschiedenen

sozialen Strukturen, die ihrerseits jeweils über ihre Personalvertretungsstellen verfügen. Die Gruppe ist bestrebt, günstige Rahmenbedingungen für einen fundierten, konstruktiven und nachhaltigen sozialen Dialog zu erhalten. 2023 wurden beispielsweise die Mitglieder des Betriebsrats beim Umzug in andere Räumlichkeiten in Frankfurt hinzugezogen. Dasselbe geschieht bei der Unterzeichnung von Vereinbarungen, wie der Vereinbarung über die Gleichstellung von Frauen und Männern und zur Lebensqualität am Arbeitsplatz, die 2020 in Frankreich geschlossen wurde und immer noch gültig ist.



Aureore van der Werf
Global Head of Human
Resources and Corporate Real
Estate Management

„Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Möglichkeit zu geben, Mitunternehmer der Gruppe zu werden, ist ein Kernelement unserer Unternehmenskultur.“

Erfolgreiches *Personalmanagement*

Die Führungskräfte und Personalteams arbeiten ständig Hand in Hand, um in puncto Alter ausgewogene Teams zu bilden und zu entwickeln, um Wissen zu fördern, Ideen zu teilen und die Zusammenarbeit zwischen allen Generationen voranzutreiben.

ODDO BHF tariert seine Alterspyramide gegebenenfalls neu aus, um langfristig einen reibungslosen Geschäftsbetrieb zu gewährleisten und die aktuellen und zukünftigen Aktivitäten dauerhaft zu sichern.

ANSATZ UND VORGEHENSWEISE

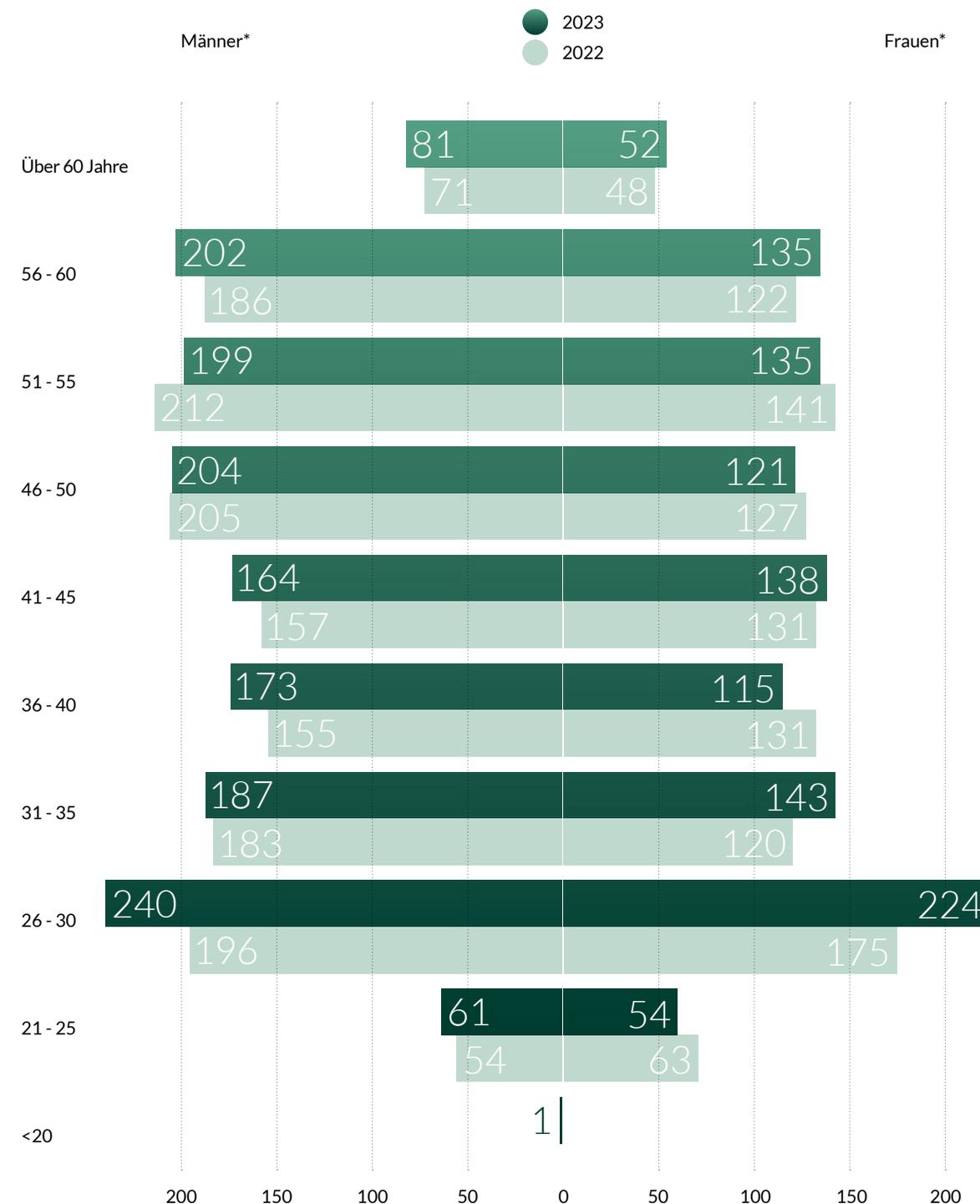
Die Gewinnung neuer Talente ist eine strategische Herausforderung für die Gruppe. Wir analysieren die HR-Kennzahlen anhand verschiedener Kriterien (Beruf, Vertragsart, Alter, Geschlecht, Betriebszugehörigkeit usw.), was uns ermöglicht, unsere Beschäftigten zu begleiten und unsere Recruiting-Strategie jederzeit anzupassen. Eines unserer Ziele ist es, ein ausgewogenes Verhältnis zwischen jüngeren und älteren Mitarbeitern zu schaffen, um die Aktivitäten der Gruppe langfristig zu entwickeln, indem wir den Schwerpunkt auf die Einstellung von Nachwuchskräften legen. Zusätzlich zu diesem Recruitment-Plan für die Einstellung von Nachwuchskräften bemühen wir uns durch Schulungen um eine bestmögliche Interaktion zwischen den verschiedenen Generationen, aus denen sich unsere Teams zusammensetzen, was eine Garantie für Weiterentwicklung und Leistung ist.

PERFORMANCE

22%

22% der Mitarbeitenden waren 2023 höchstens 30 Jahre alt (ggü. 19,9% im Jahr 2022)

VERTEILUNG DER MITARBEITER NACH GESCHLECHT UND ALTER AUF GRUPPENEBENE



ERGEBNISSE

Unsere Strategie zur Gewinnung junger Talente konzentrierte sich 2023 auf fünf übergeordnete Zielsetzungen:

Zielsetzung 1

Stärkung des Teams, das innerhalb des HR-Teams für Talentgewinnung und Mitarbeitererfahrung zuständig ist.

Zielsetzung 2

Besseres Verständnis der Erwartungen dieser Generation mittels Durchführung einer speziellen Umfrage mit allen Studenten renommierter Hochschulen in Deutschland und Frankreich.

Zielsetzung 3

Verstärkung unserer Aktionen in Hochschulen, um Studenten zu begeistern. In diesem Rahmen haben wir neue Partnerschaften mit Hochschulen geknüpft, an 36 Foren der besten Hochschulen und Universitäten in Frankreich, Deutschland und der Schweiz teilgenommen und in diesen drei Ländern 21 Veranstaltungen rund um unsere Expertise und die Gruppe organisiert.

Dank dieser Maßnahmen konnten **153** Junior-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter in Frankreich, Deutschland und der Schweiz mit unbefristeten Verträgen eingestellt werden, davon **73** Frauen und **80** Männer.

Zielsetzung 4

Steigerung der Bekanntheit unserer Arbeitgebermarke durch stärkere Präsenz in sozialen Netzwerken, Schaffung von Online-Inhalten, die den Codes der neuen Generation entsprechen (Videos, Fotos, Erfahrungsberichte), und bessere Hervorhebung der Personalmaßnahmen für junge Talente.

Zielsetzung 5

Fortführung der Programme für unsere jungen Talente: Graduate-Programme, Entwicklungsprogramm, spezielle Schulungen, usw.



LAURE DE NADAILLAC
Head of Talent Acquisition & Experience



Cécile Buchholz
Analyst Investment Office,
ODDO BHF Private Wealth
Management

„Ich habe ein 18-monatiges Graduate-Programm absolviert und hatte dabei die Gelegenheit, in Private Banking-Teams in Genf, Zürich, Paris und Frankfurt mitzuarbeiten. Ich konnte mir ein unglaubliches Netzwerk bei ODDO BHF und den verschiedenen Standorten aufbauen, von denen ich bis heute jeden Tag profitiere. Durch die Rotation in verschiedenen Teams konnte ich rasch entdecken, wie die unterschiedlichen Abteilungen und unsere Niederlassungen über Grenzen hinweg Hand in Hand zusammenarbeiten und zu unserem Dienstleistungsangebot für Kunden beitragen. Derzeit arbeite ich in der Investmentabteilung in Frankfurt.“



Aufbau *unserer Teams*

Die Gruppe verpflichtet sich, ein Arbeitsumfeld zu bieten, in dem sich unsere Teams entfalten und gemeinsam voranschreiten können. Dementsprechend profitieren unsere Talente von individuellen und gemeinsamen Schulungen, um ihre Fähigkeiten und ihr Wissen zu perfektionieren. Unser Weiterbildungsangebot soll ihnen die erforderlichen Werkzeuge vermitteln, um ihre Karriere innerhalb der Gruppe zu entwickeln und Aufstiegs- und Mobilitätschancen zu nutzen, wenn diese sich bieten.

Durch die Weiterbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird zudem sichergestellt, dass die vorhandenen und vermittelten Fähigkeiten mit den Anforderungen der jeweiligen Stelle übereinstimmen und die Aufgaben erfolgreich erfüllt werden können, damit die Gruppe mit ihren Aktivitäten weiter wachsen kann.

ANSATZ UND VORGEHENSWEISE

Das Ziel der Gruppe ist es, die Kompetenzen der Mitarbeiter zu erhalten und auszubauen und dabei sowohl ihre aktuellen als auch ihre zukünftigen Bedürfnisse sowie die Strategie der Gruppe zu berücksichtigen. Zu diesem Zweck wird alljährlich ein eigenes Fortbildungsbudget bereitgestellt, mit dem der Schulungsbedarf der Mitarbeiter abgedeckt wird. Individuelle Bedürfnisse können in den am Jahresende geführten Mitarbeitergesprächen geäußert und zu Beginn des Folgejahres mit dem Management abgestimmt werden. Um die Ausrichtung an der Strategie der Gruppe zu gewährleisten, werden individuelle Anfragen zusätzlich von einer Fortbildungspolitik flankiert, die jedes Jahr neu definiert wird.

PERFORMANCE

57%

der Mitarbeiter in Frankreich wurden 2023 geschult (ebenso wie 2022)

69%

der Mitarbeiter in Deutschland wurden 2023 geschult (ggü. 70% im Jahr 2022)

ERGEBNISSE

2023 lag der Fokus der Weiterbildungen auf folgenden 3 Bereichen:

ESG-Schulungen für das Top Management und unsere Geschäftsbereiche

Angesichts der Erwartungen von Kunden, Anlegern und Bewerbern und der Veränderungen des Regulierungsumfelds in Sachen Nachhaltigkeit und Berichterstattung scheinen Weiterbildungen zu diesen Themen ein Schlüssel zur Transformation zu sein. Die Gruppe will ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schulen, angefangen beim Top Management. Sie sollen die verschiedenen Nachhaltigkeitsthemen besser verstehen und in ihre tägliche Arbeit integrieren können.

Weiterbildungsprogramme im Bereich Kundenbeziehungen

Gemeinsam mit engagierten Partnern haben wir für die Fondsmanagement- und Private Banking Teams maßgeschneiderte Programme mitentwickelt, um ihre Kompetenzen bei der Interaktion mit unseren Kunden zu stärken.

Schulungen zur interkulturellen Kooperation und Sprachkurse

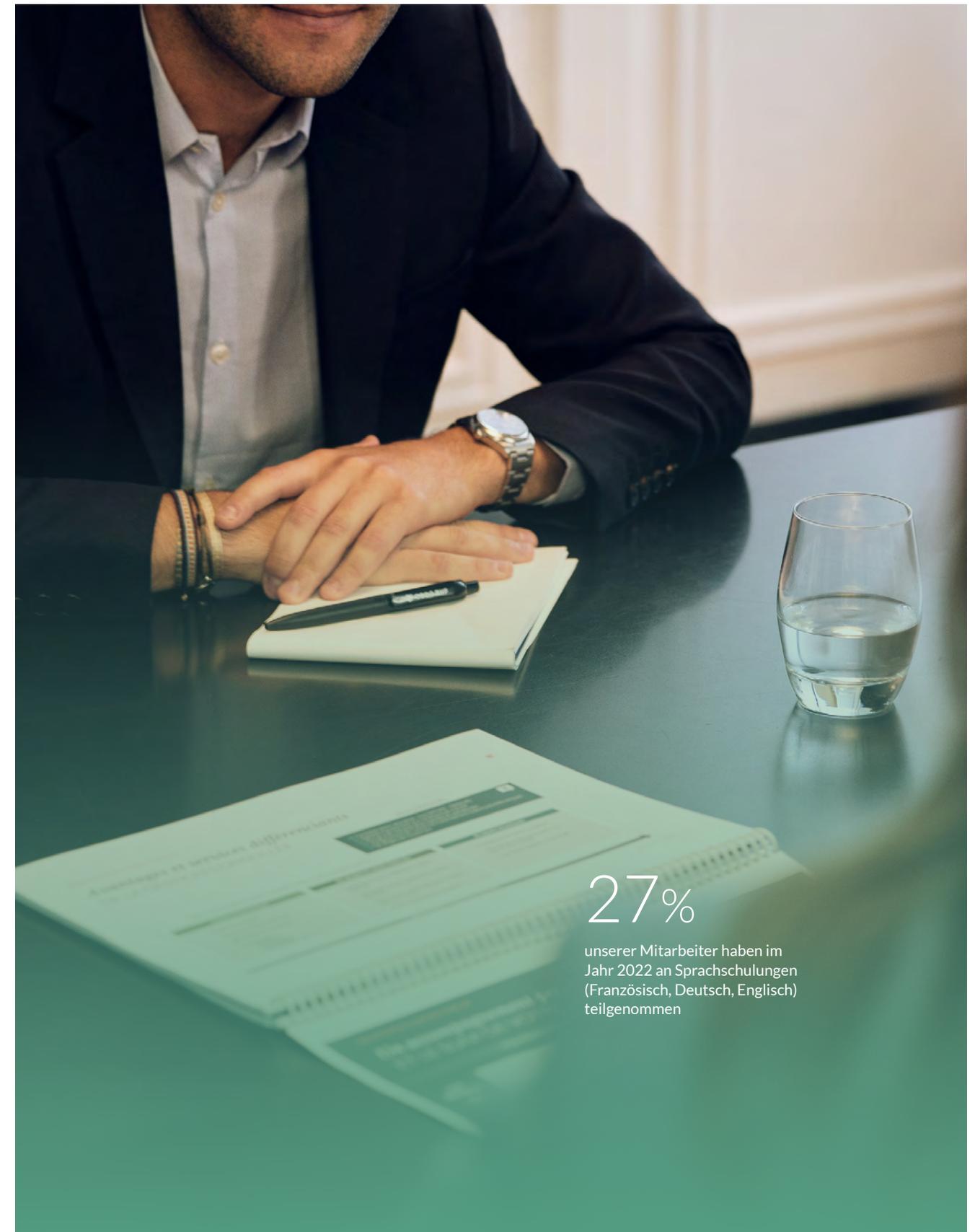
Wir haben Webinare und spezielle Schulungen für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angeboten, um von den unterschiedlichen Erfahrungen, Sichtweisen und Kompetenzen jedes Einzelnen und unserer Kulturen zu profitieren. Diesen reichen Schatz müssen wir effizient in unseren Alltag integrieren. Wenn wir unsere kulturellen Unterschiede verstehen und nutzen, können wir mehr Gelegenheiten schaffen, um in multikulturellen Teams zu arbeiten.

Um die Entwicklung der Gruppe in Europa zu begleiten und eine globale Organisation zu

werden, ermutigen wir unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, neben Englisch auch Französisch und Deutsch zu lernen. Das Erlernen von Sprachen eröffnet zahlreiche neue Möglichkeiten für den Austausch und Kontakt zwischen Ländern und multikulturellen Teams.

Die Schulungen können individuell und auf Antrag einer Mitarbeiterin oder eines Mitarbeiters bzw. einer Führungskraft angeboten werden aber auch in größere und gemeinsame Programme eingebettet sein. Die Schulungsanträge werden auf Einzelfallbasis geprüft und organisiert, damit die Kurse soweit wie möglich den Bedürfnissen der Teams und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entsprechen. Gleichzeitig werden für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter regelmäßig Schulungen zu Regulierungsfragen durchgeführt, die mit den betroffenen Geschäftsbereichen konzipiert und überwacht werden, um die Verpflichtungen der Gruppe einzuhalten.

Auch interne Konferenzen sind ein bevorzugtes gutes Schulungsinstrument. Dementsprechend organisieren wir regelmäßig für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zahlreiche Lunch- oder Coffee & Learn-Präsenz- oder Online-Veranstaltungen mit internen und externen Referenten in englischer, französischer und deutscher Sprache, um über aktuelle Themen innerhalb der Gruppe und in der Gesellschaft zu informieren und zu schulen. 2023 hatten wir beispielsweise die Gelegenheit, über den Klimawandel zu sprechen, die Ergebnisse der Verhandlungen auf der UN-Klimakonferenz COP28 mit Hilfe interner Experten zu präsentieren oder das Thema Chancengleichheit mit Télémaque, dem Partner unseres Stiftungsfonds, und unseren Mentoren in diesem Verband vorzustellen.



27%

unserer Mitarbeiter haben im Jahr 2022 an Sprachschulungen (Französisch, Deutsch, Englisch) teilgenommen



JENNIFER TILL
Head of Talent Performance & Development

Sicherstellung der *Vielfalt* in unserem Teams

Wir sind fest überzeugt, dass Diversität innerhalb eines Teams ein zentraler Erfolgsgarant ist. Aus diesem Grund bauen wir unser Programm „Mixité/Vielfalt“ kontinuierlich aus. Ziel ist es unter anderem, ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis auf allen Verantwortungsebenen und innerhalb der Teams herzustellen.

ANSATZ UND VORGEHENSWEISE

Unser Programm für mehr Vielfalt dreht sich vor allem um folgende Themen:

01 | Engagement des Top-Managements

Für jeden Geschäftsbereich wurde eine Analyse erstellt, um die Ziele und Bewertungsinstrumente der einzelnen Abteilungen klar zu definieren

02 | Schulungen und Sensibilisierung

Gemeinsam mit engagierten Partnern werden spezielle Programme gemäß den Zielsetzungen entwickelt, um Denkmuster zu erkennen Stereotype und Vorurteile zu überwinden

03 | Anpassung der Personal- und Managementprozesse

Einstellung, Karrierebetreuung und -management, Nachfolgerplanung

04 | Verfolgung von KPIs

Personaleingänge und -ausgänge, Gleichgewicht der Geschlechter innerhalb des Strategieforums (Topmanagement) und der Development Programs (High Potentials)

05 | Kommunikation

Besondere Aufmerksamkeit gegenüber unserem Employer Branding, für eine gemischte Vertretung von Männern und Frauen





PERFORMANCE

22%

Frauenanteil im Top-Management - ODDO BHF Strategic Forum program (ggü. 21% im Jahr 2022)

ERGEBNISSE

Die Vielfalt innerhalb der Teams und auf allen Hierarchieebenen der Gruppe ist ein Kernanliegen unserer Personalpolitik. Nachdem wir unsere Belegschaft analysiert und überprüft haben, gilt unser besonderer Fokus der Entwicklung und Karriere von Frauen in unserer Gruppe. Neben speziellen Schulungen, Coaching und Begleitung entwickeln wir Gruppen- und Einzelprogramme, damit Frauen ihre Karriere vorantreiben können und um den Frauenanteil in Führungspositionen sowie im Front Office mit Kundenkontakt zu erhöhen.

2023 haben wir Trainings zum Thema „Female Leadership“ für weibliche Führungskräfte angeboten, um sie bei der Entwicklung ihrer Führungsqualitäten zu unterstützen sowie ihre Sichtbarkeit und Wirkung zu erhöhen. Für unsere deutschsprachigen Kolleginnen haben wir eine neue Gruppe für junge Mitarbeiterinnen gebildet, die am „Empowerment Program for Young Female Professionals“ teilnehmen. Darüber können sie sich ein Netzwerk aufbauen, an Schulungen teilnehmen, in denen sie unter anderem lernen, sich selbst und ihre Ziele besser kennenzulernen und innerhalb sowie außerhalb des Unternehmens Role Models zu treffen.

48%

der neu eingestellten Nachwuchskräfte im Jahr 2023 waren Frauen (in Frankreich, Deutschland, der Schweiz und in andere Niederlassungen in Europa)



ODILE JOURNY
Group Head of People Strategy & Projects

Begleitung und Sensibilisierung für das *Thema Behinderung*



Wir haben die Bedingungen geschaffen, um Menschen mit Behinderungen einzustellen und zu begleiten, damit sie ihren Beruf unter den bestmöglichen Bedingungen mit Erfolg ausüben und sich weiterentwickeln können. Wir möchten eine breite Unterstützung gewährleisten, indem wir Tabus rund um das Thema Behinderung ausräumen und gleichzeitig Sensibilisierungsmaßnahmen für alle Mitarbeiter durchführen.

In Frankreich wird die Thematik von der Mission Handicap und in Deutschland von einem Ausschuss gewählter Mitarbeiter in Zusammenarbeit mit den Personalabteilungen aufmerksam verfolgt.

ANSATZ UND VORGEHENSWEISE

Die Begleitung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Behinderung ist von entscheidender Bedeutung, um ein wohlwollendes und inklusives Arbeitsumfeld für sie zu gewährleisten. Gemeinsam mit ihnen finden wir Lösungen, die ihnen helfen, ihre Behinderung zu kompensieren und ihre Fähigkeiten in vollem Umfang zu beweisen. Zu der Begleitung gehört vor allem ein offenes Ohr für ihre Bedürfnisse, um den Arbeitsplatz und die Arbeitsbedingungen bestmöglich zu gestalten. Dazu zählt aber auch die Sensibilisierung der Teams und des Managements, um ein besseres Verständnis der individuellen Situation und eine bessere Anpassung zu erreichen.

In Frankreich und Deutschland stehen betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Beauftragten für Menschen mit Behinderungen auf Wunsch bei der Arbeit zur Seite. Sie unterstützen sie bei der Beantragung der Anerkennung ihres Status als Arbeitnehmer mit Behinderung und setzen mit Unterstützung der Personalabteilung die notwendigen konkreten Maßnahmen zur Weiterbeschäftigung und Karriereentwicklung um.

Die Personalabteilung bemüht sich zudem, die Mitarbeiterschaft und die Geschäftsführung mit Kommunikationsmaßnahmen für die Behinderungsthematik zu sensibilisieren.

In Frankreich hat ODDO BHF SCA seit dem 1. Januar 2021 eine Behindertenvereinbarung mit

entsprechenden Verpflichtungen gegenüber der zuständigen Behörde unterzeichnet.

Die wichtigsten Aspekte, um Menschen mit Behinderung bestmöglich in die Gruppe einzubinden, sind dabei:

- Erleichterung der Einstellung von Mitarbeitern mit Behinderung und ihrer Integration in das Arbeitsumfeld
- Schaffung der notwendigen Voraussetzungen für die Entwicklung und den Erfolg von Mitarbeitern mit Behinderung
- Sensibilisierung sämtlicher Mitarbeiter und Schulung der Manager zum Thema Behinderung
- Ausbau der Zusammenarbeit mit dem Arbeitsmarkt und Nutzung dieser Strukturen beim Einkauf von Waren oder Dienstleistungen

Die im Rahmen dieser Vereinbarung definierten vorbildlichen Praktiken werden in allen Unternehmen in Frankreich angewendet und stellen gemeinsame Werte und Ziele auf Ebene der Gruppe dar. Die Vereinbarung wird im Übrigen Anfang 2024 um 3 Jahre verlängert.



PERFORMANCE

100%

aller Anträge auf Anpassung des Arbeitsplatzes und begleitende Unterstützung von Mitarbeitern mit Behinderung wurden in Frankreich im Jahr 2023 genehmigt (ebenso wie 2022)

ERGEBNISSE

Neben der regelmäßigen internen Kommunikation über das Intranet und den wöchentlichen Newsletter wurden zahlreiche Sensibilisierungsmaßnahmen neu aufgelegt und ausgerollt, unter anderem:

- Aufnahme eines spielerischen und kollaborativen *Escape Games* in das Modul zum Thema Behinderung bei den vierteljährlichen Schulungen für neue Führungskräfte in Frankreich zusammen mit einem spezialisierten Partner
- Erneuerung unserer Partnerschaft mit Arpejeh das dritte Jahr in Folge. Der Verein fördert die Ausbildung, Qualifizierung und Beschäftigung von Jugendlichen mit Behinderung. 2023 haben wir insbesondere an dem vom Verein organisierten Berufsforum (Forum des Métiers) teilgenommen
- Teilnahme am speziellen Rekrutierungsforum „Open Forum“ und Kooperation mit einer auf die Rekrutierung von Arbeitnehmern mit Behinderungen spezialisierten Firma. Diese jährlich wiederkehrenden Aktionen gestatten uns, neue Profile einzustellen und sie bei der Integration zu begleiten
- In Frankreich werden während der Europäischen Woche für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen Sensibilisierungsworkshops in Form von kollaborativen Spielen mit Unterstützung einer spezialisierten Organisation geplant
- Wie jedes Jahr Organisation von solidarischen Weihnachtsmärkten, auf denen an unseren Pariser Standorten handgefertigte Produkte angeboten wurden, und somit Nutzung des Anlasses, um das Engagement der Gruppe für die Behindertenthematik zu bekräftigen

3%

Anteil der Arbeitnehmer mit Behinderung in Frankreich 2023

3,1%

Anteil der Arbeitnehmer mit Behinderung in Deutschland 2023



MÉLANIE RUFINO
Learning and Development Manager & Handicap Referent in France



PETER FRÖHLINGER
Chairman SWIFT Technical Advisory Group & Handicap Referent in Germany

Diversität innerhalb der Gruppe leben



Voraussetzung für Vielfalt, Gleichstellung und Inklusion in Unternehmen ist die Schaffung eines Arbeitsumfelds, in dem sich jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter wertgeschätzt, respektiert und unterstützt fühlt. Unser Ziel ist es, Talente zu gewinnen, zu entwickeln, zu fördern und zu binden. Daher legen wir Wert auf den Aufbau einer inklusiven Kultur und sind ständig bemüht, das volle Potenzial jedes Einzelnen zu entfalten.

Wir engagieren uns für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, um ihnen ein sicheres und offenes Umfeld zu bieten, das förderlich ist für Innovation und Kreativität. Gleichzeitig engagieren wir uns für unsere Kunden mit einem globalen, lokal verwurzelten Ansatz, um ihnen zweckmäßige Produkte und Dienstleistungen zu bieten, die unsere gemeinsamen Werte widerspiegeln.

DIVERSITY NETZWERK

Das „Diversity-Netzwerk“ wurde in Deutschland auf Initiative von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gruppe gegründet. Es soll die Vielfalt fördern und unterstützen und sie zu einem verbindenden Element der Gruppe machen. 2023 wurden zwei Veranstaltungen organisiert, die bei der Mitarbeiterschaft auf ein äußerst positives Echo gestoßen sind:

- **LGBT*IQ – the Power of Visibility:** Wir hatten Dr. Jan Schubert von Gibson Dunn & Crutcher zu Gast und haben gemeinsam mit ihm über (Un)Sichtbarkeit von Homo- und Bisexualität am Arbeitsplatz und in der Gesellschaft gesprochen, die Wahrnehmung und was jeder einzelne zu einem besseren und offeneren Umfeld beitragen kann.
- **Shared Leadership – Geteilte Führung statt One-Man-Show:** Zu Gast hatten wir ein Führungs-Tandem der Mercedes Benz-Group, die uns von ihrem Arbeitsalltag erzählt haben sowie die Möglichkeiten und Herausforderungen der geteilten Führung beleuchtet haben.

Daneben hat die Gruppe 2023 die Charta der Vielfalt unterzeichnet ([Charta der Vielfalt](#)). Diese deutsche Initiative will die Anerkennung, Wertschätzung und Einbeziehung von Diversität in der Unternehmenskultur in Deutschland voranbringen.

KULTURELLE VIELFALT

Als europäisches Unternehmen sind unsere Teams mehrheitlich multikulturell und grenzüberschreitend. Im Übrigen ist die Förderung internationaler Mobilität ein Herzensanliegen für uns. 2023 gab es 32 Wechsel zwischen Frankreich, Deutschland und der Schweiz. Wir bieten jungen Talenten auch internationale Erfahrungen durch das Internationale Freiwilligenprogramm in Unternehmen (Volontariat International en Entreprise) und durch unsere Graduate-Programme. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden eindringlich ermutigt, Sprachkurse (Englisch, Französisch, Deutsch) zu besuchen, um die Kommunikation in funktionsübergreifenden Teams zu erleichtern und die kulturelle Offenheit zu fördern.



MARGUERITE SHAH-FREUDENREICH
Group International Mobility Manager



Paul Müller
Group Chief Procurement Officer

„Für mich war es interessant, mich für ein Jahr in Paris zu bewerben, da mein Verantwortungsbereich sich auf die gesamte Gruppe erstreckt. Daher finde ich es sehr wichtig, Kollegen im Alltag zu treffen und kennenzulernen und sich auch über andere als die üblichen Themen zu unterhalten. Beruflich konnte ich durch die Arbeit in Frankreich die französische Seite der Gruppe und meine französischen Kollegen, mit denen ich an gemeinsamen Projekten arbeite, besser verstehen und mich mit ihnen austauschen. Insgesamt hat mir diese Erfahrung geholfen, die Vielfalt der Gruppe und ihrer Mitarbeiterschaft besser zu verstehen und mein Netzwerk zu erweitern.“

Wohlbefinden unserer Teams garantieren

Uns ist klar, dass unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unser größtes Stärke sind. Ihr Wohlergehen liegt uns am Herzen, und daher bieten wir ihnen attraktive, komfortable Arbeitsplätze, die ihren Bedürfnissen entsprechen. Daneben verpflichtet die Gruppe sich, die Mitarbeiterzufriedenheit in einer jährlichen Engagement-Umfrage zu messen. So können wir zielgerichtet auf das Feedback reagieren. Innerhalb der Gruppe werden zahlreiche Initiativen umgesetzt, um dieses Ziel zu erreichen.

MEDIZINISCHER BETREUUNGSSERVICE IN FRANKREICH

Der medizinische Betreuungsservice Concilio unterstützt Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter täglich bei allen Gesundheitsfragen. Der Service ist vertraulich und für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie ihre Familien kostenlos.

WORKSHOPS ZUR LEBENSQUALITÄT AM ARBEITSPLATZ

Um die Lebensqualität der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Arbeitsplatz zu verbessern, bietet die Gruppe jeden Monat Workshops in französischer Sprache (in Präsenz oder online) zu verschiedenen Themen an, unter anderem zu Stressbewältigung, Atmung, Körperhaltung bei der Arbeit, Ernährung, Organisation usw.

GESUNDHEIT UND SICHERHEIT

Die Gruppe ist bestrebt, durch entsprechende Arbeitsbedingungen die Gesundheit der Arbeitnehmer zu schützen und Hygiene und Sicherheit zu gewährleisten. Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden spezielle Schulungen angeboten, in denen sie lernen, wie sie z. B. bei Erster Hilfe oder im Brandfall reagieren müssen.

AKTIONEN ROSA OKTOBER UND NOVEMBER

Im Oktober und November wurden den französischsprachigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Präsenz- und Online-Sportworkshops angeboten, um sie für die Bedeutung von Sport und einer gesunden Lebensweise bei der Krebsprävention zu sensibilisieren. In Frankreich und in Tunesien konnten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an Solidaritätsmärschen und -läufen teilnehmen und sich mit Frauen austauschen, die einen Brustkrebs besiegt haben. In Deutschland wurde eine Konferenz zur Krebsprävention, Information und Sensibilisierung organisiert.

ARBEITSORGANISATION

Es wurden Tarifverträge unterzeichnet, um den in Frage kommenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mobiles Arbeiten zu ermöglichen. Mit unserem Equipment und unseren Arbeitsplätzen binden wir die Teams bestmöglich in eine hybride Organisation ein, um ihnen die Möglichkeit zu bieten, im Büro und von einem mobilen Arbeitsplatz aus zusammenzuarbeiten.



SPORT NOW!

Mit dem Programm „Sport Now!“ unterstützt ODDO BHF Athleten und Para-Athleten aus Frankreich, Deutschland, der Schweiz und Tunesien dabei, sportliche Spitzenleistungen zu erreichen. Im Rahmen dieser Initiative ermutigt die Gruppe ihre Teams zu einem aktiven und ausgewogenen Lebensstil. Unter anderem werden regelmäßige Sportkurse, Amateur-Wettbewerbe und Workshops sowie Konferenzen zum Thema Gesundheit und Wohlbefinden angeboten.

Allgemein können durch das Programm Werte aus dem Sport in der Unternehmenskultur verankert werden, so etwa Über-sich-Hinauswachsen, Leistungsstreben, Teamgeist und starke Emotionen.

Verringerung
UNSERER
UMWELTAUSWIRKUNGEN

Mit der Umsetzung eines kohlenstoffarmen Ansatzes und einem ehrgeizigen Aktionsplan zur Senkung unserer Emissionen reduzieren wir unsere Umweltauswirkungen und halten unsere CO₂-Bilanz unter Kontrolle.

Kontrolle *des CO₂-Fußabdrucks* unserer Geschäftstätigkeit gewährleisten

Wir wissen, dass die Berücksichtigung des Klimawandels bei unserer Unternehmensführung, unserer Strategie, beim Risikomanagement und im Betrieb entscheidend ist, um die physischen und Übergangsrisiken der Gruppe angemessen zu steuern. Wir wollen ein verantwortungsbewusster Akteur sein und verpflichten uns daher, unsere eigenen Umweltauswirkungen zu begrenzen und sicherzustellen, dass unser CO₂-Fußabdruck unter Kontrolle ist.

Wir berechnen regelmäßig unseren CO₂-Fußabdruck auf Gruppenebene, um die Bereiche zu identifizieren, in denen wir unsere Emissionen verringern können. Diese Berechnung beruht stets auf den vorgelagerten Scope 1-, 2- und 3-Emissionen, berücksichtigt aber nicht die CO₂-Emissionen unserer Anlage- und Finanzierungstätigkeiten (Scope 3, nachgelagert). Wir wollen sie jedoch schrittweise integrieren, um uns ein vollständigeres Bild unseres CO₂-Fußabdrucks als Bankengruppe zu machen.

ANSATZ UND VORGEHENSWEISE

Angesichts der Ergebnisse, die unsere CO₂-Bilanz unterstreicht, bauen wir unseren internen kohlenstoffarmen Ansatz mit folgenden Kernpunkten auf:

- eine verantwortungsbewusste und emissionsarme Einkaufspolitik
- eine emissionsarme Mobilitätspolitik (Dienstreisen und Arbeitsweg)
- ein verantwortungsbewussterer Umgang mit IT-Equipment
- eine optimierte Gebäudenutzung
- ein Kommunikations- und Sensibilisierungsmodell zum Thema Klimaschutz

2%

unserer globalen CO₂-Emissionen in Scope 1 und 2 stammen aus unserem Unternehmen (Strom, Heizung, Fuhrpark usw.)

98%

unserer Emissionen stammen aus indirekten Emissionen (Einkauf, IT usw.)

PERFORMANCE

3.094 kWh

pro Mitarbeiter 2023 verbraucht (ggü. 3.232 im Jahr 2022)

1.309

Blätter Papier pro Mitarbeiter 2023 verbraucht (ggü. 1.287 im Jahr 2022)

2.256,6 TONNES

CO₂-Emissionen im Rahmen von Dienstreisen (Flugzeug, Bahn, Hotel) im Jahr 2023 (ggü. 1.105,8 im Jahr 2022)*

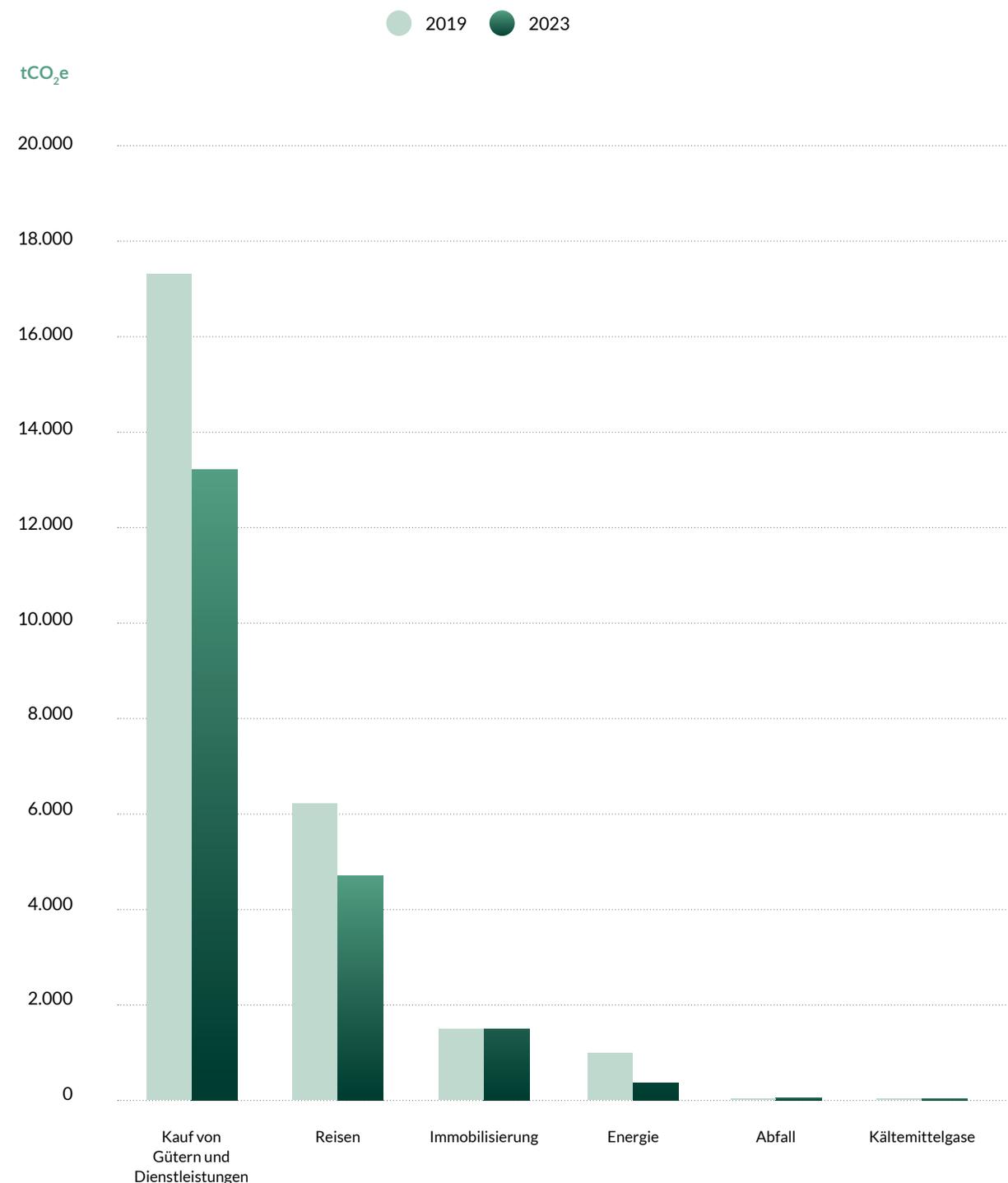
*Dieser Anstieg erklärt sich durch die „Normalisierung“ der Geschäftsreisen nach drei coronabedingten Krisenjahren und durch die Ausweitung des Radius, den das Reisebüro abdeckt, mit dem die Gruppe zusammenarbeitet. 2023 wurden Maßnahmen ergriffen, um diesen Anstieg einzudämmen, insbesondere indem statt Flügen verstärkt auf Zugfahrten gesetzt und Geschäftsreisen vernünftiger eingesetzt wurden.

ERGEBNISSE

Die Mitglieder des Ausschusses für CO₂-arme Aktivitäten und ihre Teams haben weitere Maßnahmen umgesetzt, um den CO₂-Fußabdruck der Gruppe zu reduzieren und diesen Faktor in die Überlegungen und Strategien einzubeziehen. So wurden Initiativen 2023 angestoßen oder verstärkt, die dazu beitragen sollen, die Gruppe auf ihrem Weg zu kohlenstoffarmem Wirtschaften zu unterstützen, darunter:

- Die Pauschale für nachhaltige Mobilität (Forfait Mobilités Durables) in Frankreich besteht unverändert und fördert die Nutzung sanfter Fortbewegungsmittel für den Arbeitsweg. In Deutschland werden den Arbeitnehmern Begleitmaßnahmen für den öffentlichen Nahverkehr angeboten, und sie haben daneben Zugang zu einem günstigen Bike-Leasing-Angebot.
- 2023 haben wir unsere Mitarbeiter weiter für Klimathemen und den kohlenstoffarmen Ansatz der Gruppe sensibilisiert, und zwar durch Coffee & Learn, das Tool „La Fresque du Climat“ und zielgerichtete globale wie lokale Kommunikation in Frankreich, Deutschland, der Schweiz und Tunesien. Vor allem haben wir Lunch & Learn-Veranstaltungen organisiert, um die IPCC-Berichte und die Schlussfolgerungen der UN-Klimakonferenz COP28 besser zu verstehen.
- An unseren Standorten in der Schweiz haben wir die Verwendung von Recyclingpapier bei allen Druckvorgängen eingeführt. Diese Initiative wird derzeit auch in den anderen Ländern umgesetzt.
- Anhand der Berichterstattung unseres Reisebüros überwachen wir sorgfältig die CO₂-Emissionen, die bei unseren Geschäftsreisen entstehen, um unsere Kommunikation mit Führungskräften und Teams anzupassen und weiter ein vernünftiges Reiseverhalten zu fördern.

VERGLEICH DER CO₂-EMISSIONEN NACH KATEGORIEN (2019 & 2023)



HERVÉ WALLERAND
Group Head of Corporate Real Estate Management

Entwicklung eines Nachhaltigen Beschaffungswesens

Wir berücksichtigen die sozialen und ökologischen Auswirkungen in unseren Beziehungen mit Lieferanten und Subunternehmen, um unsere Reputation zu schützen und den Erfolg unserer Geschäftstätigkeit zu gewährleisten. Wir verpflichten uns, unsere strategisch wichtigsten Lieferanten sowohl in Frankreich als auch in Deutschland mit Hilfe von EcoVadis gemäß ihrer CSR-Leistung zu bewerten.

ANSATZ UND VORGEHENSWEISE

Wir haben eine verantwortungsbewusste Einkaufspolitik entwickelt, die zwei Schwerpunkte umfasst:

- Nutzung des öffentlich geförderten Arbeitsmarktes
- Auswahl verantwortungsbewusster Dienstleister und Zulieferer

Die Einkaufsabteilung berücksichtigt bei der Bewertung der Angebote, die sie bei Großprojekten der Gruppe erhält, CSR-Kriterien, um Lieferanten auszuwählen, die sich selbst zur Kontrolle ihres eigenen CO₂-Fußabdrucks verpflichten. Außerdem wurde 2023 eine Initiative gestartet, um die CO₂-Daten unserer Lieferanten zu erfassen und sie in unsere eigene Berechnung einzubeziehen. Dies geschah mit dem Ziel, die Methode der monetären Messgrößen abzulösen und unseren realen indirekten Emissionen so nah wie möglich zu kommen.



PERFORMANCE

62%

Durchschnittliche Anzahl der kontaktierten Lieferanten, die 2023 von EcoVadis bewertet wurden (ggü. 60% im Jahr 2022)

ERGEBNISSE

Im Rahmen von Verträgen mit Lieferanten und Subunternehmern unterliegen die folgenden Punkte einem Prüf- und Kontrollverfahren:

- Einhaltung der arbeitsrechtlichen Vorschriften
- Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen

Der Einkauf nimmt in die Ausschreibungen des gesamten Jahres systematisch eine CSR-Klausel auf. Ende 2014 trat die Gruppe EcoVadis bei, der ersten kollaborativen Plattform, die es Unternehmen ermöglicht, die Umwelt- und Sozialperformance ihrer Lieferanten weltweit zu bewerten. Die Partnerschaft mit EcoVadis wurde 2023 durch die Bewertung von 52 Anbietern durch den Einkauf fortgesetzt. Kriterien für die Auswahl der zu bewertenden Anbieter sind die Höhe unserer Ausgaben für den jeweiligen Dienstleister bzw. die Bedeutung der erbrachten Dienstleistungen und Produkte. Von diesen 52 Hauptlieferanten wurden 32 bewertet.

Seit 2022 ist die Gruppe über das Einkaufs- und IT-Team Partner von AfB. Das Unternehmen ist in Frankreich, Deutschland und der Schweiz tätig und recycelt noch funktionstüchtige IT-Geräte, um ihnen ein zweites Leben zu schenken.

Dieser Partner engagiert sich bei seiner Geschäftstätigkeit nicht nur für die Umwelt (Wasser- und Energieeinsparungen, Vermeidung von Emissionen usw.), sondern beschäftigt auch Arbeitnehmer mit Behinderungen. 2023 wurden durch die Zusammenarbeit über 51 Tonnen CO₂ und mehr als 314 Tausend Liter Wasser eingespart. Insgesamt wurde 77% der übergebenen Geräte wiederverwendet und wieder auf den Markt gebracht, 23% wurden recycelt.

Dieses Beispiel veranschaulicht das konsequente Engagement unseres Einkaufs im Hinblick auf die soziale Verantwortung der Gruppe.



SAMIRA SALOOJEE
Head of Strategic Sourcing

Einsatz FÜR EINE SOLIDARISCHE GESELLSCHAFT

Im Rahmen unseres Stiftungsfonds ODDO BHF Acting for tomorrow und der unabhängigen BHF BANK Stiftung fördern wir die Entwicklung in den Ländern, in denen wir präsent sind. Dabei unterstützen wir Bildungs-, Sozial- und Kunstprojekte, an denen sich auch unsere Kunden und Mitarbeiter regelmäßig beteiligen.

Seit 2016 bündeln der Stiftungsfonds ODDO BHF Acting for tomorrow und die ODDO BHF Stiftung ihre Kräfte, um Erfahrungen auszutauschen und gemeinsame Maßnahmen auf beiden Seiten des Rheins zu entwickeln (beiderseitige Unterstützung unserer historischen Partner, gemeinsame Spenden- und Unterstützungsaufträge usw.).

ODDO BHF

Acting for Tomorrow



← Foto ©Institut Télémaque

→ Foto ©Cours Frédérique Ozanam Private Vor- und Grundschule, die auf die besonderen Bedürfnisse der Kinder eingeht, um ihnen echte Chancengleichheit zu bieten. Die Schule wird zu 90% durch Spenden und Zuschüsse finanziert.



Wir beteiligen uns an Sponsoring-Aktivitäten. Unsere Mitarbeitenden und Kunden beziehen sich über den Stiftungsfonds ODDO BHF Acting for tomorrow mit ein. Ziel des Fonds ist es, die in unserer Gruppe angestoßenen Corporate Philanthropy-Aktionen zu bündeln, um sie besser zu koordinieren. Diese Aktionen konzentrieren sich hauptsächlich auf folgende 2 Bereiche:

- Engagement in humanitären, ökologischen und sozialen Notsituationen.
- Unterstützung der Forschung und der sozialen Erziehung: medizinische Forschung, Unterstützung von Schulen und Bildungseinrichtungen bei sozialen Themen.

Die Gruppe will eine gemeinsame Dynamik fördern, die es den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ermöglicht, an einem Strang zu ziehen. Zudem will sie zeigen, dass die zentralen Werte des Unternehmens und seiner Tätigkeiten auch bei ihrem Ansatz für das Leben in der Gesellschaft eine Rolle spielen. Die Einbindung und das Engagement von Mitarbeitern und Kunden ist der Schlüssel für den Erfolg der Maßnahmen im Rahmen des Stiftungsfonds ODDO BHF Acting for tomorrow.



← Ärzte ohne Grenzen
Foto ©Gabriele François Casini

↳ Gala der Alzheimer-Stiftung 2023
im Olympia Paris
Foto ©Bertrand Rindoff Petroff



PARTNERSCHAFTEN

Stiftung zur Erforschung der Alzheimer-Krankheit

Seit ihrer Gründung vor 18 Jahren arbeiten wir daran, um diese Stiftung zu unterstützen. 2023 haben wir mit Kunden von ODDO BHF an den Galas der Alzheimer-Stiftung in Paris und Lyon teilgenommen.

Médecins Sans Frontières / Ärzte ohne Grenzen (MSF)

Die Partnerschaft zwischen uns und MSF besteht seit 2014. 2023 wurde ein interner Spendenaufruf an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter organisiert, der vom Stiftungsfonds zu 100 % unterstützt wurde. Er wurde zeitgleich in Frankreich, Deutschland und der Schweiz lanciert, um die Arbeit von MSF in der Türkei und in Syrien nach dem Erdbeben zu unterstützen, das beide Länder Anfang des Jahres erschüttert hatte. Darüber hinaus liefen im Oktober über 110 Kunden und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter den 20-Kilometer-Lauf von Paris zugunsten der Organisation.

Cours Ozanam

Seit Ende 2017 unterstützt unser Stiftungsfonds das Collège Frédéric Ozanam. Diese unabhängige Privatschule, die dem Netzwerk Espérance banlieues angehört, engagiert sich für Kinder aus den nördlichen Stadtvierteln von Marseille, um ihnen eine hochwertige Ausbildung zu bieten. Unter anderem hat die Gruppe das Espérance Banlieues mit der Teilnahme am Event „Les Chapeaux de roues“ in Saint-Emilion im Juni unterstützt.

Télémaque

Seit 2020 sind wir Partner von Télémaque, ein Verband, der sich für die Chancengleichheit einsetzt. Aktuell sind 11 Beschäftigte Mentoren oder Mentorinnen von Schülern. Ihre Aufgabe ist es, sie zu begleiten, zu beraten und ihnen das Vertrauen und die Ressourcen zu geben, die sie zur Verwirklichung ihrer Projekte benötigen.

Neben diesen Partnerschaften, die langfristig angelegt sind, unterstützt der Stiftungsfonds punktuell andere Organismen. So hat der Stiftungsfonds zum zweiten Mal eine kollektive Challenge zugunsten der Europäischen Vereinigung gegen Leukodystrophien organisiert, die Familien begleitet und zusammenbringt, die in ihrem täglichen Kampf gegen Leukodystrophien vereint sind. Die gesamte Belegschaft der Gruppe in allen Ländern, in denen wir tätig sind, wurde zum Laufen aufgerufen, um in 24 Stunden so viele Schritte wie möglich zugunsten der Organisation zu gehen. Insgesamt haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zusammen über 3,5 Millionen Schritte zurückgelegt. Diese starke Mobilisierung wurde von einer Spende des Stiftungsfonds an die Vereinigung begleitet und hat dazu beigetragen, zu sensibilisieren und ihre Arbeit bekannt zu machen.

Weitere punktuelle Unterstützungen erfolgten im Laufe des Jahres zur Förderung von Vereinen wie La Source, Coup de Pouce, l'Ecole de la Transition Ecologique oder CREA Mont-Blanc. Diese Vereine werden in der Regel von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gruppe vorgeschlagen und unterstützt, die sich selbst in ihrer Freizeit engagieren.



CHRISTOPHE ROUX

Head of Financial Control CIB and ALM & Coordinator of the ODDO BHF Agir pour demain fund

ODDO BHF *Stiftung*

Soziale Fantasie zu entfalten und zu fördern ist das Anliegen der heutigen ODDO BHF Stiftung. Sie wurde 1999 unter dem Namen BHF BANK Stiftung gegründet und setzt die gesetzten Stiftungszwecke der Stifterin anhand von Projekten in den Themenfeldern Soziales, Wissenschaft & Forschung und Kunst & Kultur um. Die Stiftung agiert mit ihren Projekten hauptsächlich in Frankfurt, setzt seit 2023 allerdings ergänzend auf Projekte, die einen deutsch-französischen Kontext haben.

Die ODDO BHF Stiftung ist als finanzieller Unterstützer wie auch als operative Stiftung tätig, die im Zusammenspiel mit Partnern als Förderer und Ideengeber wirkt. Sie möchte zu Vorhaben ermutigen und diese finanziell begleiten, die jenseits ausgetretener Pfade den Versuch machen, mit frischen Ideen an alten und neuen Problemen und Themen zu arbeiten.

Die heutige Gesellschaft erscheint vielen komplex und unberechenbar. Viele haben den Eindruck, kaum auf den gesellschaftlichen Wandel einwirken zu können. Vieles spricht dafür, dass neues Denken und neue Ansätze zum Handeln gefordert sind, um das gesellschaftliche Zusammenleben auf einer tragfähigen Basis zu sichern und weiterzuentwickeln. Hierzu bedarf es der offenen Diskussion und des Engagements nicht nur vieler einzelner Menschen, sondern auch von Institutionen, die mithelfen, soziale Fantasie in konkreten Projekten zu entwickeln und praktisch zu entfalten.

Die ODDO BHF Stiftung wurde gegründet in der Überzeugung, dass es in der heutigen gesellschaftlichen Situation Felder geben muss,

in denen Neues erprobt und kreatives Potenzial erschlossen werden kann – im sozialen Bereich, in der Humanwissenschaft und in den Künsten. Von solchen Experimentierfeldern lebt die Demokratie.

In diesem Sinn widmen sich die Wissenschaftsprojekte der ODDO BHF Stiftung zum Beispiel der Gestaltung der Lebensbedingungen alter Menschen. Ihre Grundlage waren Stiftungsprofessuren und der Aufbau des interdisziplinären Forschungsverbundes, der sich den Fragen des Alterns stellt. Umgesetzte Sozialprojekte konzentrieren sich auf die frühkindliche Bildung. Sie fördern unter anderem eine gelingende Eltern-Kind-Bindung und erproben – vor dem Hintergrund der Prävention von Kindesmissbrauch – die ganzheitliche Betreuung von Alleinerziehenden in schwierigen Lebenslagen.

Beispielhaft für Kulturprojekte steht der Jugendperformance-Wettbewerb „UNART“, bei dem Jugendliche die Chance erhalten, mit zeitgenössischen Ausdrucksformen zu experimentieren und eigene Projekte zu Themen aus ihrer Lebenswelt als Performance auf die Bühne drei großer deutscher Theater zu bringen.

Weitere Informationen finden Sie auf [der Webseite der Stiftung](http://www.oddo-bhf-stiftung.com) (www.oddo-bhf-stiftung.com).



SONJA PEICHL
Director of the ODDO BHF Stiftung

Gemeinsames Engagement mit unseren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen



ODDO BHF SOCIAL CLUB

Seit 2013 bündelt der Social Club die sozialen Aktivitäten der ODDO BHF Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Deutschland. Dabei haben die engagierten Mitglieder ein klares Ziel: die Übernahme sozialer Verantwortung in unserer Gesellschaft. Die Initiativen des Social Clubs verfolgen folgende Ziele:

- Schaffung gleicher Chancen für benachteiligte Kinder und Jugendliche in der Gesellschaft
- Unterstützung von Bürgerinnen und Bürgern mit Migrationshintergrund bei der Integration in die lokale Gesellschaft
- Förderung von Familien aus sozial schwächerem Umfeld

Mitarbeiter als Corporate Citizens

Der ODDO BHF Social Club gibt Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Raum für ihr soziales Engagement. Sie können sich im Rahmen von Spendenaktionen an regionalen sozialen Projekten beteiligen und auch selbst Aktionen vorschlagen. Bei verschiedenen Aktionstagen können sie aktiv mitwirken, so zum Beispiel bei der Renovierung von Kinderheimen. Durch zahlreiche Initiativen wird eine Vielzahl an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern angesprochen, die sich aktiv für die Gesellschaft und ihre Umwelt einsetzen möchten.

Nach einer längeren Corona bedingten Pause unterstützen ODDO BHF Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nun wieder die „Arche Frankfurt“ mit einer wöchentlichen Hausaufgabenbetreuung für benachteiligte Kinder.

Mehr als 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben uns im Jahr 2023 bei verschiedenen Aktivitäten tatkräftig unterstützt.

Mehr als 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben durch Spenden unseren geplanten Aktionen zum Erfolg verholfen.

Die Hauptaktionen des Social Clubs waren:

- Hilton Basar (Kleiderspende für einen guten Zweck)
- Arche Hausaufgabenbetreuung
- Aktion Wunschbaum

GEMEINSAME SOLIDARISCHE INITIATIVEN

Das ganze Jahr sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Akteure und manchmal auch Triebfeder für solidarische Initiativen, bei denen sie sich an der Seite der Gruppe engagieren. 2023 gab es vor allem zwei Initiativen, die jeweils zum zweiten Mal stattfanden und ein Riesenerfolg waren.

Bike Now!

Nachdem 2022 ein Team mit dem Fahrrad von Paris nach Frankfurt gefahren war, machte sich 2023 erneut ein Radfahrerteam von Frankfurt über die Büros in Rottweil und Zürich auf den Weg nach Genf. Neben der einmaligen sportlichen und menschlichen Erfahrung, hat diese Initiative dank der Unterstützung des Stiftungsfonds Acting for Tomorrow auch eine solidarische Bedeutung, denn pro gefahrenem Kilometer wurde 1 Euro an Ärzte ohne Grenzen gespendet.

Walk Now!

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben das zweite Jahr in Folge 24 Stunden lang ihre Schritte gezählt. Zusammen haben sie 3 Millionen Schritte zurückgelegt, um so mit dem Stiftungsfonds Acting for Tomorrow die Europäische Vereinigung gegen Leukodystrophien zu unterstützen.

The background features several overlapping, curved stripes in various shades of green, ranging from light to dark, creating a sense of movement and depth.

Nachhaltigkeit IN UNSEREN UNTERNEHMEN

Unsere Unternehmen beteiligen sich aktiv an der Integration von Nachhaltigkeit. Sie entwickeln gemäß den Erwartungen ihrer Kunden und Stakeholder nachhaltige Produkte und Dienstleistungen im Einklang mit unseren Nachhaltigkeitszusagen und den geltenden Vorschriften.

2023 haben wir die Unternehmensführung rund um Nachhaltigkeitsthemen verstärkt.

Zum einen begleitet ein auf Gruppenebene angesiedeltes Spezialteam „Group Sustainability“ die Geschäftsbereiche nun beim Verständnis der Regulierungsvorgaben und unterstützt sie bei ihren Nachhaltigkeitsinitiativen. Ein monatlicher Lenkungsausschuss unter der Leitung dieses neuen Teams wurde eingerichtet, um den Austausch zwischen den verschiedenen Geschäftsbereichen zu verstärken. Zum anderen sind Nachhaltigkeit und ESG inzwischen regelmäßige Themen von Diskussionen und Schulungen im General Management Committee (GMC) und im Aufsichts- und Verwaltungsrat von ODDO BHF.

Diese neu ausgerichtete Unternehmensführung zeigt, dass Nachhaltigkeit auf höchster Management- und Führungsebene verfolgt, kontrolliert und überwacht wird. Außerdem haben wir uns 2023 erstmals mit den Risiken, Chancen und wesentlichen Auswirkungen unserer Geschäftsbereiche

auseinandergesetzt, um den künftigen CSRD-Bericht vorzubereiten. Ein Projekt namens „Gaïa“ wurde angestoßen, um alle Anforderungen an die Veröffentlichung eines Nachhaltigkeitsberichts gemäß der neuen CSRD-Richtlinie und ihrer Umsetzung in französisches Recht zu verstehen und vorzubereiten.

Darüber hinaus koordiniert Gaïa die Konformität der Gruppe mit den Anforderungen der EU-Taxonomie, den deutschen Mindestanforderungen an das Risikomanagement (MaRisk) sowie dem deutschen Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG). Die doppelte Wesentlichkeitsanalyse hat dazu geführt, dass wir uns erneut reflektiert haben und so unsere Nachhaltigkeitsstrategie klarer umreißen konnten. Sie baut auf den für die Gruppe finanziell (Auswirkungen der ESG-Aspekte auf die Finanzberichte der Gruppe) und in puncto Auswirkungen (Auswirkungen der Gruppe auf Gesellschaft und Umwelt) wesentlichen ESG-Themen auf.




Agathe Schittly
Chief Sustainability Officer
& Chief Marketing Officer

ODDO BHF ASSET MANAGEMENT

Entwicklung eines Angebots an verantwortungsbewussten Anlagen in unserem Asset Managements

Unsere Vision von Nachhaltigkeit strukturieren wir anhand von 4 Entwicklungsschwerpunkten und Prioritäten:

Accent sur le capital humain

Ein angemessenes Management des Humankapitals eines Unternehmens ist ein Schlüsselfaktor für seinen langfristigen Erfolg. Wird es unterschätzt, kann dies Unternehmen durch externe soziale Effekte (Streiks, hohe Mitarbeiterfluktuation...) teuer zu stehen kommen.

Nachhaltigkeitsrisiko und Treuhänderpflicht gegenüber unseren Kunden

Unser Engagement im Bereich Nachhaltigkeit basiert auf unserer treuhänderischen Verpflichtung als Vermögensverwalter, unseren Kunden die mit der nachhaltigen Entwicklung verbundenen Chancen und Herausforderungen im Zusammenhang mit unseren Investitionen klarzumachen. Dank unserer Unabhängigkeit können unsere Teams reaktiv, flexibel und innovativ spezifische Anlagelösungen anbieten, um unsere Kunden ihren Finanz- und Nachhaltigkeitszielen ein Stück näherzubringen.

Langfristige Vision

Wir integrieren Nachhaltigkeit zunehmend in unsere Investmentprozesse, um systemische Risiken besser zu steuern und Mehrwert zu schaffen. Unsere stabilen Managementteams sorgen für eine große Nähe zu den Unternehmen, in die wir investieren, und gewährleisten einen vertrauensvollen und regelmäßigen Dialog, um bei

Nachhaltigkeitsfragen Fortschritte zu erzielen.

Unternehmensführung

Wir haben eine eigene Governance-Struktur mit verschiedenen Austausch- und Entscheidungsgremien festgelegt, die direkt an das Global Management Committee von ODDO BHF Asset Management berichten.

Geleitet von diesen Werten fußt der Nachhaltigkeitsansatz von ODDO BHF AM auf den folgenden Säulen:

Definition einer Ausschlusspolitik

Sie trägt der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken in unserer Anlagestrategie Rechnung. 2021 haben wir unsere Ausschlusspolitik aktualisiert, um die Nachhaltigkeitsrisiken unter anderem im Zusammenhang mit Biodiversität oder Wirtschaftstätigkeiten im Bereich unkonventionelles Öl oder Gas stärker zu berücksichtigen.

Integration von Nachhaltigkeit durch innovative und verantwortliche Anlagestrategien

Aktien, Anleihen, diversifiziertes Management, Private Equity und Private Debt. Inzwischen ist sie der Eckstein der meisten unserer Publikumsfonds. Ende 2023 integrierten über 80% unserer Publikumsfonds ESG-Kriterien. Unsere Methodik basiert auf unserem eigenen Ratingmodell, das die wesentlichen Risiken und Chancen bei jeder der drei Säulen Umwelt, Soziales und Governance abdeckt. Zusätzlich zu unserem ESG-Score haben

wir einen internen Klimawandel-Score entwickelt, der den Übergangspfad der Unternehmen bewertet, in die unsere europäischen Anlagestrategien investiert sind.

Aktive Aktionärspolitik (Abstimmung, Dialog und Engagement)

Im Jahr 2010 haben wir die von den Vereinten Nationen aufgestellten Prinzipien für verantwortliches Investieren (PRI) und im Jahr 2006 das Carbon Disclosure Project (CDP) unterzeichnet. Vor diesem Hintergrund nehmen wir als Interessenvertreter an zahlreichen globalen Initiativen und Arbeitsgruppen in Deutschland und Frankreich teil, um einen nachhaltigen Investmentansatz zu fördern. Wir konzentrieren uns insbesondere auf Anlegervereinigungen, die den ökologischen und sozialen Wandel in den Unternehmen, in die wir investieren, unterstützen und fördern.



Für uns ist die Ausübung von Stimmrechten fester Bestandteil unserer Verantwortung als Aktionäre. 2021 haben wir einen neuen Abstimmungsansatz und -prozess eingeführt, die auf Ebene von ODDO BHF AM harmonisiert wurden. Seit 2022 können wir dank einer neuen Klima-Abstimmungspolitik, die auf der ISS-Analyse basiert, besser informierte Abstimmungsentscheidungen treffen, da wir eine klare Vorstellung von den klimabezogenen Risiken

und Chancen für jedes Unternehmen haben, in das wir investieren („ISS Custom Climate Model“). Unsere Abstimmungspolitik steht auf unserer [Website](#) zur Verfügung.

UNSER ANSATZ FÜR DEN KLIMAWANDEL

Als Verwaltungsgesellschaft sind wir von den Risiken und Chancen des Klimawandels betroffen. Im Rahmen unserer Klimastrategie und insbesondere bei der Analyse unserer Anlagen berücksichtigen wir die Fragen im Zusammenhang mit dem Klimawandel sowie der Bewertung des CO₂-Fußabdrucks unserer Anlagen. Unser Ansatz umfasst mehrere Maßnahmen und Instrumente, unter anderem: die Integration klimabezogener Kriterien in unser internes ESG-Ratingmodell, die Vergabe eines Scores für den klimabedingten Übergang, mit dem wir die Unternehmen identifizieren können, die den ökologischen Wandel am proaktivsten vorantreiben, die Berechnung der gewichteten durchschnittlichen Kohlenstoffintensität (Scope 1 und 2) unserer Artikel 8- und Artikel 9-Fonds im Vergleich zu ihrem Referenzindex oder auch die Bewertung der Green Bonds, in die wir investieren und die eine wichtige Rolle beim Übergang zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft spielen.



RACHIDA MOURAHIB
Global Head of ESG Research, ODDO BHF Asset Management

ODDO BHF EQUITY RESEARCH

Integriertes Finanz- und *Nachhaltigkeitsresearch* für die Anlegerkunden unseres Aktien-Research

Die Kompetenz im Bereich nachhaltige Entwicklung wurde seit 2005 in der Research-Abteilung ODDO BHF Equity Research entwickelt. Das Team besteht aus fünf ESG-Analysten mit unterschiedlichen Profilen. Jeder Analyst ist für die Abdeckung einer bestimmten Anzahl von Sektoren und Titeln zuständig, die von der Research-Abteilung überwacht werden, und ist Spezialist für ein Thema im Bereich nachhaltige Entwicklung (Energie & Klima, Biodiversität, Unternehmensführung etc.).

Unsere Aufgabe besteht vor allem darin, Sektorenanalysen über wichtige Nachhaltigkeitsthemen für unsere Anlagekunden auszuarbeiten. Im Jahr 2022 setzten wir unsere eigene auf einer Risiko- und Chancenanalyse basierende Nachhaltigkeitsanalysemethode ein, die die wichtigsten sektorspezifischen Themen identifiziert und die Leistung von Unternehmen bewertet („ESG views“). Wir haben die Sektoren Luxusartikel, Halbleiter, Luftfahrt und Biotechnologie integriert. Daneben haben wir Themenberichte über Erdgas, Say-on-Climite-Beschlüsse, Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge oder physische Auswirkungen des Klimawandels erstellt.

Wir arbeiten mehr und mehr mit Finanzanalysten in gemeinsamen Studien zusammen. Auf diese Weise tragen wir zur Integration finanzieller und nicht-finanzieller Analysen in die Finanzforschung der Research-Abteilung bei.

Außerdem erstellen wir für unsere Kunden eine „Sustainability Weekly“, die die wichtigsten Nachhaltigkeitsnachrichten der Woche enthält: Innovationen, Kontroversen, Vorschriften usw. Diese Arbeit trägt auch dazu bei, unser Fachwissen über die fortschrittlichsten Nachhaltigkeitsthemen aufrechtzuerhalten.

Schließlich organisieren und veranstalten wir verschiedene Events, um Unternehmen mit der SRI-Gemeinschaft in den Dialog zu führen: Nachhaltigkeits-Corner des ODDO BHF-Forums, Nachhaltigkeitsforum in Paris, Nachhaltigkeits-Roadshows von Unternehmen, Beiträge von Experten, NROs oder Wissenschaftlern zu Nachhaltigkeitsthemen, usw.

Auf diesem Wege haben wir unser Angebot erheblich erweitert, um dem wachsenden Bedarf unserer Kunden an Fachwissen und der Integration von Nachhaltigkeit entgegenzukommen.



JEAN-BAPTISTE ROUPHAEL
Head of Sustainability Research, ODDO BHF Equities





ODDO BHF METALS

Qualitäts- und Umweltmanagement in unserem Metallhandel

Wir sind auf die Beschaffung von Nichteisenmetallen und die Abdeckung der Material- und Rohstoffrisiken der Industrie spezialisiert. Dabei arbeiten wir kontinuierlich an der weiteren Steigerung der Kundenzufriedenheit und der Verbesserung der Effizienz unserer internen Organisation.

In einer Welt, in der die Herausforderungen der nachhaltigen Entwicklung generell und vor allem für uns Priorität geworden sind, wollen unsere Partner in der Industrie zunehmend über die Herausforderungen im Zusammenhang mit der sozialen Verantwortung von Unternehmen (corporate social responsibility, CSR) informiert werden.

2014 haben wir ein Zertifizierungsvorhaben in die Wege geleitet und im Juni 2015 die Zertifizierungen ISO 9001 (Qualitätsmanagement) und ISO 14001 (Umweltmanagement) gemäß ISO-Version des Jahres 2008 erhalten. Diese Zertifizierungen wurden im Mai 2021 gemäß der Version von 2015 für einen Zeitraum von 3 Jahren erneuert. Mit der gewählten Doppelzertifizierung nach ISO 9001 und ISO 14001 wird unser Qualitäts- und Umweltmanagementsystem überwacht und dokumentiert. Die Zertifizierungen tragen darüber hinaus zur dauerhaften Stärkung unserer Reputation bei all unseren Kunden und Stakeholdern (Lieferanten, Dienstleister usw.) bei.

Gleichzeitig haben wir 2020 beschlossen, uns der Aluminium Stewardship Initiative (ASI) anzuschließen. Wie bei anderen Metallen hat sich

in der Aluminiumindustrie ein Zusammenschluss (von der Mine bis zum Endverbraucher) gebildet, um gemeinsam an den Zielen der nachhaltigen Entwicklung – Bauxitabbau, Aluminiumoxid, Gewinnung, Verarbeitung, Recycling – zu arbeiten, die Umweltkriterien sowie andere Aspekte der Governance und geschäftlichen Integrität umfassen.

2021 wurde ODDO BHF Metals auch als erster Akteur aus der Finanzwelt der Partner von Copper Mark, eine Initiative, die als Ansprechpartner für die Kupferindustrie fungiert. Damit schließt sich die Gruppe einer Reihe von Großunternehmen an, die sich für die Verbesserung des Nachhaltigkeitsfußabdrucks der Kupferindustrie engagieren. Wir sind zwar selbst kein produzierendes Industrieunternehmen, doch unsere aktive Mitarbeit in diesen Verbänden ermöglicht uns, insbesondere in den Bereichen der Rückverfolgbarkeit und Logistik, an der Festlegung der Strategie mitzuwirken und einen Beitrag zu leisten.

Seit 2023 beliefern wir einen unserer Kunden aus dem Verpackungssektor mit recyceltem Aluminium, um 2024 durch Diversifizierung unserer Beschaffung unsere Position zu stärken. Um unsere Kunden bei ihrer Dekarbonisierungsstrategie in einem Umfeld von Regulierungsänderungen und CSR-Pflichten zu unterstützen, haben wir außerdem beschlossen, ein Geschäft zur Absicherung der Preise von CO₂-Emissionszertifikaten zu gründen.



MATTHIEU GAY
Chief Quality Officer, ODDO BHF Metals



ODDO BHF PRIVATE WEALTH MANAGEMENT

Bereitstellung von *nachhaltigen* *Investmentlösungen* für unsere Privatkunden



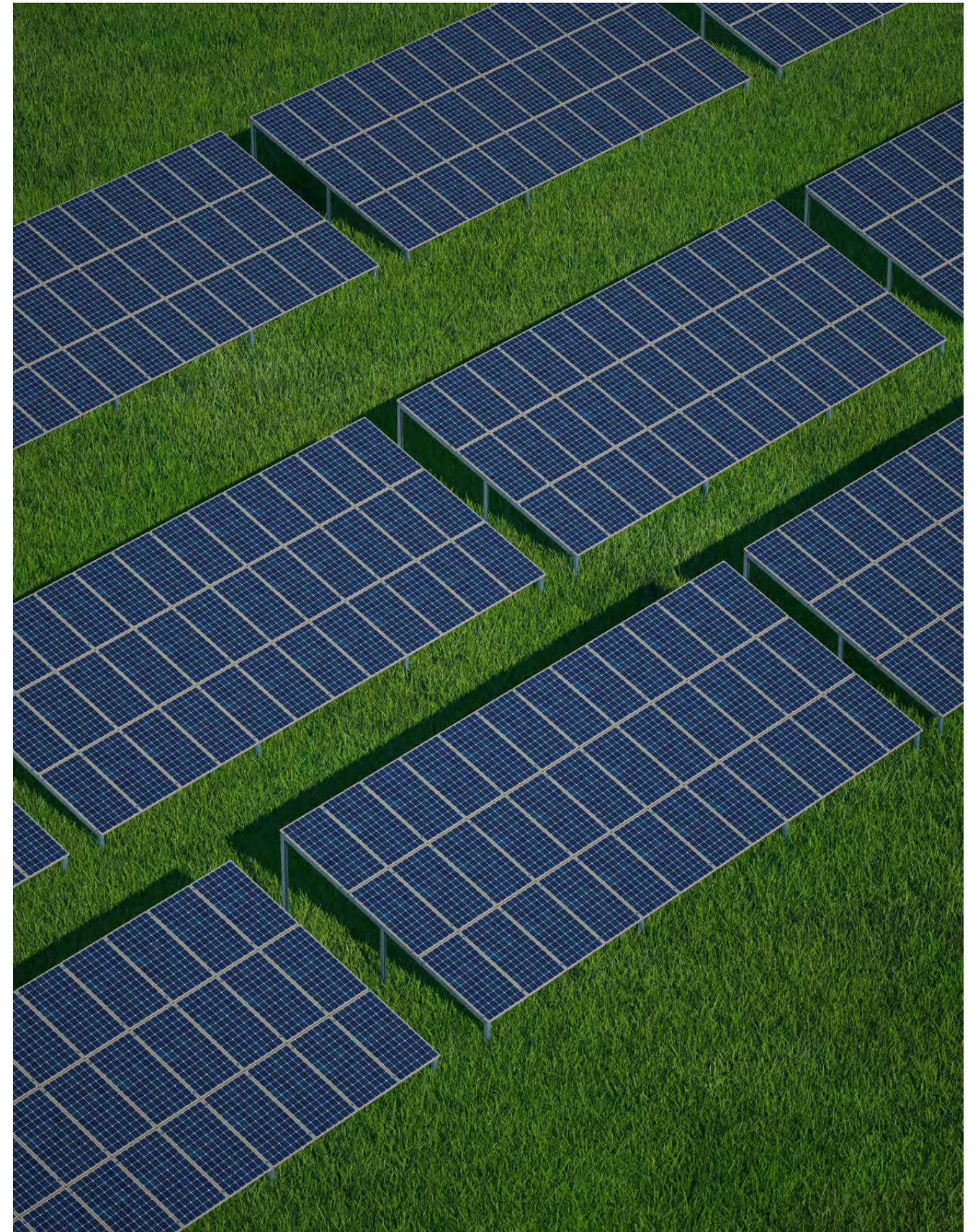
Als Vermögensverwalter und Anlageberater handeln wir im besten Interesse unserer Kunden. Unser Ziel ist es, langfristige finanzielle Erträge unter Berücksichtigung von Risiken zu erzielen, insbesondere jener im Zusammenhang mit einer nachhaltigen Entwicklung.

Wir fühlen uns dafür verantwortlich, Nachhaltigkeit durch Anlagen und im Rahmen der Geschäftsbeziehungen mit unseren Kunden aktiv zu fördern. Für Kunden mit Nachhaltigkeitspräferenzen wählen wir wirklich nachhaltige Lösungen aus sie und sorgen gleichzeitig für Transparenz über die Anlagen.

2023 haben die zentralen Portfoliomanagement Abteilungen in Frankreich und Deutschland ihre Nachhaltigkeitspraktiken und -kriterien harmonisiert, um einen einheitlichen und konsistenten Nachhaltigkeitsansatz im Portfoliomanagement zu verwenden.



MATHILDE BONVIN
ESG Project Manager, ODDO BHF Private Wealth Management



ZENTRALES FONDSMANAGEMENT VON ODDO BHF PRIVATE WEALTH MANAGEMENT

Ein nachhaltiges Management, das Kern unserer Investmentphilosophie ist, wird durch ein Team mit ODDO BHF Experten in Frankreich und Deutschland gewährleistet. Dieses wählt systematisch Qualitätsunternehmen aus, um eine Outperformance zu erzielen und gleichzeitig eine umfassende Nachhaltigkeitsanalyse zu bieten. Nachdem die aus ESG-Sicht leistungsstärksten und besten Unternehmen ausgewählt wurden, verfolgen unsere Portfoliomanagementteams in Frankreich und Deutschland beim Fondsmanagement gemeinsame Nachhaltigkeitsziele. Nach der Methode von MSCI ESG Research zeichnen sich die von ODDO BHF ausgewählten Qualitätstitel seit Jahren durch ein überdurchschnittlich hohes Nachhaltigkeitsniveau bei Indikatoren wie ESG-Rating oder Kohlenstoffintensität im Vergleich zu den Gesamtmarktindizes aus.

Inzwischen sind alle von ODDO BHF Private Wealth Management verwalteten Basislösungen und Mandate gemäß Artikel 8 der europäischen SFDR-Verordnung* eingestuft: Sie bewerben ökologische und soziale Merkmale, und die Unternehmen, in die sie investieren, wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an. Die von uns berücksichtigten Nachhaltigkeitskriterien lassen sich wie folgt zusammenfassen:

01 | Ausschlüsse

Unternehmen, die nach unserer Einschätzung einen erheblichen Umsatz in folgenden Sektoren erwirtschaften, werden von der Anlage ausgeschlossen: Waffen, Glücksspiel, Pornografie, Tabak und Kohle. Ebenfalls ausgeschlossen werden Unternehmen, die die Prinzipien des UN Global Compact nicht einhalten, Unternehmen mit schweren Kontroversen aufgrund sehr nachteiliger Auswirkungen auf die Umwelt oder mit einem schlechten ESG-Rating von MSCI ESG.

02 | Ziele des Portfolios

Wir verlangen bei all unseren Strategien ein durchschnittliches MSCI ESG-Rating von mindestens A**. Um positive Auswirkungen auf das Klima zu gewährleisten, müssen die CO₂-Emissionen unserer Portfolios unter dem Durchschnitt des Gesamtmarkts liegen. Darüber hinaus haben wir eine Mindestverpflichtung zu nachhaltigen Investitionen gemäß der Definition in der SFDR-Verordnung festgelegt.

03 | Dialog und Engagement

Um unsere positive Wirkung zu verstärken, ist der Dialog über Nachhaltigkeitsthemen mit den Unternehmen und Fonds, die wir im Visier haben oder in die wir investieren, fester Bestandteil unseres Ansatzes. Die Ausübung der Stimmrechte in den Publikumsfonds des Asset Managements mit Unterstützung der Fondsmanager wird ebenfalls genutzt, um unsere Vision zu Nachhaltigkeitsthemen zum Ausdruck zu bringen.

Im Übrigen halten wir uns eng an die Wünsche unserer Kunden, die über ein maßgeschneidertes Managementmodell zusätzliche ESG-Kriterien hinzufügen können, die ihren Nachhaltigkeitserwartungen entsprechen. Das verwaltete Vermögen der Mandate mit zusätzlichen ESG-Kriterien betrug 2023 etwa 500 Mio. Euro (das entspricht 2,5% unseres gesamten verwalteten Vermögens in Frankreich und Deutschland).

*SFDR: Sustainable Financial Disclosure Regulation (Verordnung EU/2019/2088)

**Das ESG-Rating von MSCI ESG Research bewertet die ESG-Qualität jedes Unternehmens auf einer Skala von AAA (Leader) bis CCC (Laggard). Dies geschieht auf der Grundlage der wichtigsten ESG-Risiken in seinem Wirtschaftszweig und deren Steuerung. Das Rating A entspricht einer mittleren Note.

ANLAGEBERATUNG

Als Privatbank möchten wir zu einer nachhaltigeren und ressourcenschonenderen Wirtschaft beitragen, um die Risiken und Auswirkungen des Klimawandels zu verringern. Daher versuchen wir, bei der Anlageberatung schrittweise neben herkömmlichen Kriterien auch ökologische und soziale Merkmale sowie Aspekte einer verantwortungsvollen Unternehmensführung bei den von uns empfohlenen Unternehmen zu berücksichtigen. So schließen wir beispielsweise Titel mit einem schwachen Nachhaltigkeitsrating (CCC in Frankreich und B in Deutschland) bei unseren Anlageempfehlungen aus. Auch die Anlageberatung berücksichtigt die Nachhaltigkeitspräferenzen der Kunden bei den Anlagezielen.



PROF. JAN VIEBIG
Chief Investment Officer
ODDO BHF TRUST



PAUL DAVOINE
ESG Analyst & Portfolio Manager
ODDO BHF TRUST

Schutz
UNSERER AKTIVITÄTEN
UND UNSERER
KUNDEN



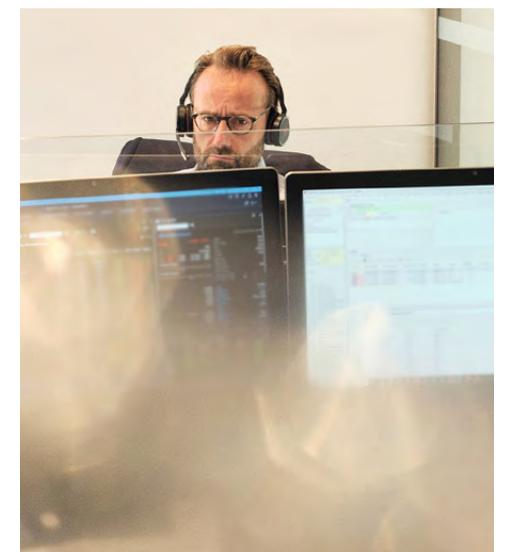
Bekämpfung von *Korruption* und *Steuerhinterziehung*

Die ODDO BHF-Gruppe unterliegt zahlreichen nationalen, europäischen und internationalen Verpflichtungen und Vorschriften, um insbesondere Korruption, Marktmissbrauch, Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung zu unterbinden. Um alle diese Vorschriften einzuhalten, wurden drei Kontrollebenen eingerichtet. Spezielle Teams haben daneben eine genaue Übersicht über die oben genannten Risiken, internen Verfahren und Kontrollinstrumente erstellt. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden regelmäßig zu all diesen Themen geschult.

Die Aufrechterhaltung eines angemessenen und wirksamen Systems zur Bekämpfung von Korruption und Steuerhinterziehung (als Geldwäsche eingestuft) ist eine zentrale Herausforderung, um die Gefährdung der Gruppe durch Risiken im Zusammenhang mit ihren Aktivitäten so weit wie möglich einzudämmen.

Selbstverständlich verpflichten wir uns, alle Vorschriften zur Bekämpfung von Korruption und Steuerhinterziehung einzuhalten, indem wir zahlreiche Maßnahmen ergreifen:

- Erstellung von LCB FT-Risikokarten (und regelmäßige Aktualisierung)
- Darauf aufbauend Umsetzung von Kontrollplänen, die größtenteils mit Hilfe zunehmend effektiver IT-Tools durchgeführt werden
- Erstellung eines aktualisierten Verfahrenskatalogs, der all diese Risiken abdeckt, und Bereitstellung für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Regelmäßige Schulung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gruppe zu all diesen Themen und etwaigen Änderungen
- Überwachung aller Aktivitäten, um die Einhaltung der Vorschriften zu gewährleisten



ANSATZ UND VORGEHENSWEISE

Die größten Compliance-Risiken in Verbindung mit den Tätigkeiten eines auf Anlagedienstleistungen spezialisierten Bankinstituts sind insgesamt hinlänglich bekannt. Diese Risiken werden im Wesentlichen auf folgende Weise so weit wie möglich begrenzt:

- **Einhaltung der Regeln zur Marktintegrität durch Vermeidung potenzieller Situationen des Marktmissbrauchs (potenzielle Interessenkonflikte, privilegierte Informationen und Kursmanipulationen); Einführung komplexer Systeme, um die Einhaltung dieser Regeln sicherzustellen (insbesondere mit Hilfe von Computertools, die alle Transaktionen anhand vorher festgelegter Szenarien „analysieren“)**
- **Bekämpfung von Geldwäsche (einschließlich Betrug und Steuerhinterziehung) und Terrorismusfinanzierung**
- **Schutz der Interessen unserer Kunden, indem wir ihnen Anlagedienstleistungen und Finanzinstrumente anbieten, die ihrem Risikoverständnis, dem von ihnen erwarteten Anlagehorizont und ihren Anlagezielen entsprechen**
- **Einrichtung eines Korruptionsbekämpfungssystems, das insbesondere:**
 - die kritischsten Situationen innerhalb des Unternehmens durch Mapping ermittelt
 - die Überwachung von Interessenkonflikten ermöglicht
 - ein klares Verfahren für die Aufnahme von Geschäftsbeziehungen mit unseren Kunden und unseren wichtigsten Dienstleistern definiert (durch ein System, das es ermöglicht, Länderrisiken, einschließlich Korruptionsrisiken, zu ermitteln)
 - ein Frühwarnsystem beinhaltet

Innerhalb der ODDO BHF-Gruppe verfügen wir über ein Regelwerk, das alle oben genannten Risiken abdeckt. Diese Regeln sind allen Mitarbeitern auf der Intranetseite der Gruppe zugänglich und werden regelmäßig aktualisiert, um den ständigen Änderungen der für uns geltenden Vorschriften Rechnung zu tragen.

Um diese Regeln richtig verstehen zu können, werden die Mitarbeiter der Gruppe regelmäßig geschult. Der Schulungsinhalt ist zumeist speziell auf die wichtigsten Risiken der jeweils betroffenen Geschäftsbereiche zugeschnitten. Das Ziel ist es, jedes Jahr alle Mitarbeiter zu schulen.

Schließlich werden die Aktivitäten von unabhängigen Teams kontrolliert, um mögliche Verstöße gegen Vorschriften und interne Regeln zu identifizieren. Die Ergebnisse dieser Kontrollen werden den betroffenen Geschäftsbereichen und dem Management (Geschäftsleitung und Aufsichtsrat der Gruppe) mitgeteilt, um unsere Praktiken zu verbessern und das Risiko von Verstößen weiter zu verringern.

LÄNDERRISIKO

Um Länderrisiken und insbesondere Korruptions- und Geldwäscherisiken zu steuern, haben wir Listen erstellt. Sie ermöglichen es uns, bei der Aufnahme und während der Geschäftsbeziehungen mit unseren Kunden oder bei der Durchführung ihrer Transaktionen unsere Sorgfaltsprüfung graduell anzupassen.

Diese Listen werden hauptsächlich auf der Grundlage von drei Kriterien erstellt:

- **Obligatorische Verwendung der so genannten offiziellen „Länderlisten“, die durch das Dekret vom 6. Januar 2021 festgelegt wurden: Liste der Länder, gegen die vom französischen und deutschen Finanzministerium Sanktionen verhängt wurden, Liste der Europäischen Union und der Vereinten Nationen usw.**
- **Freiwillige Verwendung der Ratings der unabhängigen Institution „Transparency International“. Diese Institution erstellt für jedes Land ein Rating anhand von Kriterien, die im Wesentlichen auf Korruptionsindikatoren beruhen.**
- **Internationale Sanktionen und Embargos sowie nationale und europäische Listen der Länder mit erhöhtem Risiko und unkooperativem Verhalten in Bezug auf Steuerangelegenheiten.**

Diese offiziellen Länderlisten und die Ratings unabhängiger Agenturen – deren Verwendung nicht obligatorisch und ausschließlich das Ergebnis eines internen Prozesses der Gruppe ist – ermöglichen es uns, drei Länderlisten zu erstellen, denen drei verschiedene Wachsamkeitsstufen entsprechen. Je größer das Risiko, desto größer ist die Wachsamkeit. Die Verweigerung der Aufnahme einer Geschäftsbeziehung kann auch aus der Anwendung dieser Listen resultieren.

In den meisten Fällen ist sie an andere Kriterien gekoppelt, die in unseren Risikomatrizen verwendet werden (durchgeführte Tätigkeit, betroffener Betrag, Herkunft der Gelder, sanktionierte Personen, verwendetes Vertriebsnetz, politisch exponierte Personen). Diese Analyse wird für die risikoreichsten Fälle von den Compliance-Teams der Gruppe durchgeführt; die Kunden mit dem höchsten Risiko werden auf den speziellen Ausschusssitzungen mit der dortigen Expertise validiert. Diese Listen werden regelmäßig anhand der Änderungen der offiziellen Listen und Ratings unabhängiger Agenturen aktualisiert.

PERFORMANCE

94,6%

der Mitarbeiter, die AML-/CFT-Risiken ausgesetzt sind, wurden in Frankreich geschult (ggü 90% im Jahr 2022)

100%

der Mitarbeiter, die AML-/CFT-Risiken ausgesetzt sind, wurden in Deutschland geschult (wie im Jahr 2022)

Schutz der uns anvertrauten *Daten*

ODDO BHF steht wie alle Finanzinstitute ganz besonders im Visier von Cyberkriminalität. Für böswillige Akteure ist das ein lukratives Geschäft, gegen das die Strafverfolgungsbehörden international recht machtlos sind. Der Ansatz von ODDO BHF zur Kontrolle des operationellen Risikos deckt auch das Risiko von Datenlecks und Cybersicherheitsvorfällen wie Hackerangriffen ab. Die Gruppe hält den Menschen für einen wesentlichen Faktor bei der Abwehr von Cyberangriffen, da sie auch ein häufiges Ziel von Phishing-Angriffen, Identitätsdiebstahl, CEO Fraud und Datenlecks ist. Der Kampf gegen Cyberkriminalität ist ein wichtiger Schwerpunkt unseres anvisierten Schutzes.

ANSATZ UND VORGEHENSWEISE

Die Umsetzung der allgemeinen Informationssicherheitspolitik erfolgt anhand von sieben Achsen, um die Daten und die Geschäftstätigkeit der Gruppe zu schützen.

01 | Sensibilisierung aller Beschäftigten für das Thema Informationssicherheit

Zur Bekämpfung von Angriffen, die auf menschliche Faktoren abzielen, konzentrieren sich die Informationssicherheitsteams auf die Schulung und Sensibilisierung der Teams. Dabei werden sie auf potenzielle Bedrohungen aufmerksam gemacht, lernen, wie sie diese erkennen und in ihren Zuständigkeitsbereichen verantwortungsvoll und wachsam handeln können.

02 | Einhaltung von Gesetzen, Verordnungen und vertraglichen Pflichten

ODDO BHF ist ein internationales Finanzinstitut und wird als solches von den nationalen

Banken und Aufsichtsbehörden der Länder, in denen es tätig ist, reguliert und beaufsichtigt. Diese haben die Regulierungsvorschriften für unsere Tätigkeiten erlassen und verbessern sie regelmäßig. Wir legen besonderen Wert darauf, die Einhaltung der Compliance-Vorschriften nachzuweisen. Daher haben wir strenge Risikokontrollen für die Sicherheit der Informationssysteme implementiert.

03 | Die Verfügbarkeit von Informationen und Informationssystemen sichern

Dies ist entscheidend in Hinblick auf die Daten und Informationssystemen, die für die Aktivitäten und Unterstützungsprozesse benötigt werden, um

eine Kontinuität der funktionellen Tätigkeiten zu ermöglichen.

04 | Vermeidung von finanziellen Verlusten aufgrund von Verletzungen der Vertraulichkeit, Integrität oder Authentizität von Informationen

Finanzieller Gewinn ist nach wie vor das Hauptmotiv bei Cyberkriminalität. Diese finanziellen Verluste können direkt sein (Vertragsstrafen und Mahnkosten), aber auch indirekt (Verlust der Reputation). Ziel ist es daher, erheblichen Schaden zu vermeiden, der durch ein Versagen bei der Wahrung der Vertraulichkeit, Integrität oder Authentizität von Informationen entsteht.

05 | Schutz von Persönlichkeitsrechten und Betriebsgeheimnissen

Der Schutz persönlicher Daten - sowohl des Unternehmens als auch der Mitarbeiter und Kunden - ist eine Priorität. Dazu werden entsprechende Richtlinien zum Umgang mit diesen Informationen befolgt.

06 | Beitrag zu einer sicheren digitalen Transformation

Informationssicherheit gilt als wichtiger Katalysator für die Unterstützung der sicheren und nachhaltigen digitalen Transformation der Gruppe. Sie ermöglicht es dem Unternehmen, bei jeder Änderung das gewünschte Maß an Sicherheit zu erreichen und das Kundenerlebnis zu maximieren.

07 | Stetige Optimierung

Zu diesem Zweck und um den nötigen Qualitätsstandard zu erreichen, werden die Zielvorgaben für die Informationssicherheit mindestens einmal pro Jahr im Hinblick auf die Bedrohungslage und die Unternehmensziele überprüft.

ERGEBNISSE

Um uns vor Cyberkriminalität zu schützen, Risiken abzuwehren und unsere Ziele gegenüber unseren Kunden zu erfüllen, stellen wir unseren Cybersicherheitsteams die notwendigen Ressourcen zur Verfügung. Dadurch können Vorfälle erkannt und Risiken abgewendet werden. 2023 war bei 160 Projekten die Unterstützung durch IT-Dienstleister erforderlich.

PERFORMANCE

99,3%

der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nahmen 2023 an Schulungen teil

*(Mitarbeiter, exkl. Externe, die zum Zeitpunkt des Abschlusses der Schulungen am 8. Januar 2024 anwesend waren)

Das belegt den Erfolg unseres Programms und die Investition in den Erfolg.

BERICHTSRAHMEN

Nach dem für sie geltenden Recht muss die ODDO BHF-Gruppe jährlich über die nichtfinanzielle Performance in ihrem Konsolidierungskreis berichten und sie in einer nichtfinanziellen Erklärung (NFE) offenlegen. In diesem Rahmen ist die Gruppe verpflichtet, ihre Daten zur sozialen Unternehmensverantwortung (CSR) von einer unabhängigen Drittorganisation (ITO) prüfen zu lassen.

BETREFFENDE RECHTSTEXTE

Verordnung Nr. 2017-1180 vom 19. Juli 2017 über die Offenlegung nichtfinanzieller Informationen durch bestimmte Großunternehmen und Unternehmensgruppen

Dekret Nr. 2017-1265 vom 9. August 2017 zur Umsetzung der Verordnung Nr. 2017-1180 vom 19. Juli 2017 über die Offenlegung nichtfinanzieller Informationen durch bestimmte Großunternehmen und Unternehmensgruppen

Beschluss vom 14. September 2018 zur Änderung des Beschlusses vom 13. Mai 2013 zur Festlegung der Bedingungen, unter denen die unabhängige Drittorganisation ihren Auftrag ausführt

BERICHTSUMFANG

Der nichtfinanzielle Bericht umfasst alle Unternehmen der ODDO BHF-Gruppe. Es ist zu beachten, dass einige Geschäftseinheiten, die aufgrund ihrer Mitarbeiterzahl oder Standortgröße als nicht signifikant eingestuft werden, in diesem Bericht keine Berücksichtigung finden. Einzelheiten siehe unten.

FESTSTELLUNG DER HAUPT RISIKEN, FESTLEGUNG VON RICHTLINIEN UND LEISTUNGSINDIKATOREN (KPIS)

Die Auswahl der Hauptrisiken der Gruppe wurde von der Risikoabteilung in Zusammenarbeit mit

den verschiedenen Teams durchgeführt, die an der Erstellung des Dokuments beteiligt waren: Personalabteilung, Corporate Services, Einkauf, Compliance, Kommunikation, ESG-Teams innerhalb der Geschäftsbereiche, Stiftungsfonds. Dieser Identifizierungsprozess wurde auf der Grundlage der im Dekret Nr. 2017-1265 vom 9. August 2017 aufgelisteten CSR-Themen durchgeführt. Jedes dieser Themen wird anhand von fünf Kriterien bewertet, die von 0 (niedrigste Punktzahl) bis 5 (höchste Punktzahl) benotet werden:

Image | Extern (Attraktivität) und intern (Wahrnehmung der Mitarbeiter)

Menschlich | Auswirkungen auf die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Unternehmens

Finanziell | Auswirkungen auf die Ergebnisse und die Investitionskapazität des Unternehmens

Operationell | Auswirkungen auf unsere Leistungen, Geschäftsaktivitäten und die Qualität unserer Dienstleistungen

Umwelt | Auswirkungen auf unsere Umweltbelastung sowie unsere Fähigkeit zur Einhaltung von Gesetzen und zum Schutz natürlicher Ressourcen

Themen mit einer durchschnittlichen Punktzahl von mehr als 3 werden als eines der wichtigsten nichtfinanziellen Risiken der Gruppe betrachtet. Die Bewertungen werden von Experten vergeben. Der Group Risk Director und das Group Operational Risk Committee sind für die abschließende Genehmigung dieses Identifizierungsprozesses verantwortlich. **Für 2023, sind 11 Themen identifiziert worden, die in 9 nichtfinanziellen Risiken zusammengefasst wurden:**

RISIKO 1	Unnötige zusätzliche Kosten oder die Gefährdung der gegenwärtigen oder zukünftigen Geschäftstätigkeit der Gruppe. Die größte Herausforderung für die Gruppe besteht derzeit vor allem darin, junge Mitarbeiter zu gewinnen, die Wissensvermittlung innerhalb des Unternehmens zu gewährleisten und das reibungslose Funktionieren der Gruppe langfristig zu garantieren.	Mehr dazu auf den Seiten 20 bis 23 im Kapitel „Erfolgreiches Personalmanagement“
RISIKO 2	Diskrepanz zwischen der Qualifikation der Beschäftigten und den Anforderungen am Arbeitsplatz: Dies würde sich negativ auf die gegenwärtige und zukünftige Erfüllung der ihnen übertragenen Aufgaben auswirken.	Mehr dazu auf den Seiten 24 bis 27 im Kapitel „Aufbau unserer Teams“
RISIKO 3	Nicht diverse Teams und ein nicht diverses Management können die Performance bremsen.	Mehr dazu auf den Seiten 28 bis 31 im Kapitel „Sicherstellung der Vielfalt in unseren Teams“
RISIKO 4	Mangelnde Unterstützung von Menschen mit Behinderungen: Das würde ihre Leistung und Entwicklung einschränken und das Risiko eines Verlusts von Talenten nach sich ziehen.	Mehr dazu auf den Seiten 32 bis 35 im Kapitel „Begleitung und Sensibilisierung für das Thema Behinderung“
RISIKO 5	Die Vernachlässigung unserer Verantwortung bei der Einbeziehung von Themen rund um die nachhaltige Entwicklung, insbesondere in Bezug auf das Klima, kann ein Risiko für die Tätigkeiten der Gruppe darstellen – auch im Hinblick auf die Vorschriften.	Mehr dazu auf den Seiten 44 bis 47 im Kapitel „Kontrolle des CO ₂ -Fußabdrucks unserer Geschäftstätigkeit gewährleisten“
RISIKO 6	Mangelnde Umsetzung unserer Strategie zur Reduzierung unseres Energie- bzw. Rohstoffverbrauchs und Treibhausgasemissionen: Dies stünde im Widerspruch zur verantwortungsbewussten Investitionspolitik der Gruppe.	Mehr dazu auf den Seiten 44 bis 47 im Kapitel „Kontrolle des CO ₂ -Fußabdrucks unserer Geschäftstätigkeit gewährleisten“
RISIKO 7	Zusammenarbeit mit Anbietern, die mit wirtschaftlichen, ökologischen oder sozialen Risiken in Verbindung stehen: Ungeeignete Partner könnten unsere Reputation und den Erfolg unserer Geschäftstätigkeit gefährden.	Mehr dazu auf den Seiten 48 bis 49 im Kapitel „Entwicklung eines Nachhaltigen Beschaffungswesens“
RISIKO 8	Fehlen eines geeigneten und wirksamen Systems zur weitgehenden Begrenzung der mit der Geschäftstätigkeit der Gruppe verbundenen Risiken: <ul style="list-style-type: none"> – Marktmissbrauch – Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung – Korruption – Mangelnder Schutz der Kundeninteressen 	Mehr dazu auf den Seiten 76 bis 79 im Kapitel „Bekämpfung von Korruption und Steuerhinterziehung“
RISIKO 9	Ein Durchsickern vertraulicher Daten, die der Gruppe anvertraut wurden, könnte zu einem Verlust der Zuverlässigkeit und damit zu einem Rückgang der Tätigkeit der Gruppe führen.	Mehr dazu auf den Seiten 80 bis 81 im Kapitel „Schutz der uns anvertrauten Daten“

Im Bericht sind ebenso die auf Gruppenebene geltenden Richtlinien sowie die Leistungsindikatoren zur Kontrolle der Umsetzung beschrieben. Die Leistungsindikatoren und ihr Geltungsbereich sind in Teil 3 dieser Erläuterung aufgeführt.

Die folgenden vier in Artikel L.225-102-1 genannten Themen gehören nicht zu den Hauptrisiken der Gruppe:

- Bekämpfung von Lebensmittelverschwendung
- Bekämpfung der Ernährungsunsicherheit
- Achtung des Tierschutzes
- Verpflichtung zu verantwortungsbewusster, gerechter und nachhaltiger Lebensmittelversorgung
- Verbindung zwischen Nation und Armee und Unterstützung der Verpflichtung zum Reservedienst

NÄHERE EINZELHEITEN ZU DEN ERFASSTEN DATEN

Die Daten im vorliegenden nichtfinanziellen Bericht decken den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis einschließlich 31. Dezember 2023 ab. Die an der Berichterstattung beteiligten Personen sind für die Zuverlässigkeit der für dieses Dokument erfassten Daten verantwortlich. Ihre Validierung obliegt den jeweiligen Abteilungs- oder Bereichsleitern. Für die Datenkonsolidierung ist das CSR-Team verantwortlich.

RISIKO	LEISTUNGSINDIKATOR	GELTUNGSBEREICH
RISIKO 1	Anteil der Mitarbeiter unter 30 Jahren an der Gesamtbelegschaft	Geografisch: Gruppe Berücksichtigte Vertragsarten: unbefristete Verträge (zum 31.12.2023)
RISIKO 2	Prozentsatz der im Laufe des Jahres geschulten Mitarbeiter an der Gesamtbelegschaft	Geografisch: französische, deutsche und schweizerische Unternehmen der Gruppe Berücksichtigte Vertragsarten: unbefristete Verträge (zum 31.12.2023)
RISIKO 3	Prozentsatz der Frauen im OBSF	Geografisch: Gruppe
RISIKO 4	Prozentsatz der genehmigten Anträge auf Anpassung des Arbeitsplatzes	Geografisch: französische und deutsche Einheiten der Gruppe Berücksichtigte Vertragsarten: kein Ausschluss
RISIKO 5	Tonnen CO ₂ -Emissionen im Rahmen von Geschäftsreisen	Geografisch: Frankreich, Deutschland, Tunesien, Spanien, UK (Berichterstattung vom Reisebüro der Gruppe bereitgestellt. Bei einigen Standorten, die im Laufe des Jahres integriert wurden, bezieht sich die Berichterstattung nur auf einen Teil des Jahres)
RISIKO 6	Entwicklung des Papierverbrauchs pro VZÄ Entwicklung des Stromverbrauchs pro VZÄ	Geografisch: französische, deutsche, schweizerische, tunesische Standorte der Gruppe Für die Berechnung des Stromverbrauchs haben wir die notwendigen Informationen für unsere Standorte in Saarbrücken, Rottweil und München nicht rechtzeitig von unserem Anbieter erhalten

RISIKO 7	Anteil der kontaktierten Lieferanten, die im Rahmen der EcoVadis-Kampagne bewertet wurden	Geografisch: Französische und deutsche Einrichtungen
RISIKO 8	Prozentsatz der AML-/CFT-Risiken ausgesetzten Mitarbeiter, die geschult wurden	Frankreich: Die Liste der Mitarbeiter, die AML-/CFT-Risiken ausgesetzt sind, wird durch Compliance erstellt Deutschland: Mit Ausnahme der Vorstandsmitglieder und der Kantinenmitarbeiter gelten alle Beschäftigten als AML-/CFT-Risiken ausgesetzt
RISIKO 9	Prozentsatz der Mitarbeiter, die eine Cybersicherheitsschulung erhalten haben	Geografisch: Gruppe

EU-TAXONOMIE

ERKLÄRUNG GEMÄSS ARTIKEL 8
DER EU-TAXONOMIE-VERORDNUNG

Die EU-Taxonomie ist ein System zur Klassifizierung von Wirtschaftstätigkeiten anhand ihres Beitrags zu sechs Umweltzielen. Diese wurden von der Europäischen Kommission in verschiedenen Verordnungen und delegierten Rechtsakten definiert, die zwischen Juni 2020 und Juli 2022 veröffentlicht wurden.

Die Taxonomie beruht auf zwei Schlüsselbegriffen:

- Die Taxonomiefähigkeit einer Wirtschaftstätigkeit, wenn diese in den delegierten Rechtsakten aufgeführt ist, um deren potenziellen Beitrag zu einem oder mehreren der sechs Umweltziele zu belegen.
- Die Taxonomiekonformität einer Wirtschaftstätigkeit, wenn ihr Beitrag zu einem oder mehreren der sechs Umweltziele auf der Grundlage überprüfbarer Kriterien wesentlich ist.

Die EU-Taxonomieverordnung verlangt von Unternehmen, die der NFRD (und der CSRD ab 2025 für die ersten Berichte) unterliegen, die Taxonomiefähigkeit und die Taxonomiekonformität ihrer Wirtschaftstätigkeiten offenzulegen.

ODDO BHF hat 2023 erstmals die Taxonomiefähigkeit seiner Wirtschaftstätigkeiten veröffentlicht und dieses Jahr ihre Taxonomiekonformität. Die Ergebnisse lauten wie folgt:

MELDEBOGEN FÜR DIE KPI VON KREDITINSTITUTEN NACH ARTIKEL 8 DER EU TAXONOMIE VERORDNUNG

Mio. EUR		Gesamte ökologisch nachhaltige Vermögenswerte	KPI (****)	KPI (*****)	% Erfassung (an den Gesamtaktiva) (***)	% der Vermögenswerte, die nicht in den Zähler der GAR einbezogen werden (Artikel 7 Absätze 2 und 3 sowie Anhang V Abschnitt 1.1.2)	% der Vermögenswerte, die nicht in den Nenner der GAR einbezogen werden (Artikel 7 Absatz 1 und Anhang V Abschnitt 1.2.4)
Haupt-KPI	Bestand Grüne Aktiva-Quote (GAR)	6.414	0,2%	0,5%	52,1%	33,8%	47,9%
	GAR (Zuflüsse)						
	Handelsbuch (*)						
Zusätzliche KPI	Finanzgarantien	38	0,0%	0,2%			
	Verwaltete Vermögenswerte (Assets under management)	63.064	2,2%	3,9%			
	Gebühren- und Provisionserträge (**)						

(*) Für Kreditinstitute, die die Bedingungen von Artikel 94 Absatz 1 oder Artikel 325a Absatz 1 der Kapitaladäquanzverordnung nicht erfüllen.

(**) Gebühren- und Provisionserträge aus anderen Dienstleistungen als Kreditvergabe und AuM.

Die Institute legen für diese KPI zukunftsgerichtete Informationen offen, einschließlich Informationen in Form von Zielen, zusammen mit relevanten Erläuterungen zur angewandten Methodik.

(***) % der für den KPI erfassten Vermögenswerte im Verhältnis zu den Gesamtaktiva der Banken.

(****) basierend auf dem Umsatz-KPI der Gegenpartei.

(*****) basiert auf dem CapEx-KPI der Gegenpartei, außer für das Kreditgeschäft; für das allgemeine Kreditgeschäft wird der Umsatz-KPI verwendet.

VERMÖGENSWERTE FÜR DIE BERECHNUNG DER GAR (BASIEREND AUF DEM UMSATZ) | 1/3

Mio. EUR	Gesamt [brutto]- buchwert	Offenlegungstichtag: 2023															
		Klimaschutz (CCM)						Anpassung an den Klimawandel (CCA)				GESAMT (CCM + CCA + WTR + CE + PPC + BIO)					
		Davon in taxonomierelevanten Sektoren (taxonomiefähig)						Davon in taxonomierelevanten Sektoren (taxonomiefähig)				Davon in taxonomierelevanten Sektoren (taxonomiefähig)					
		Davon ökologisch nachhaltig (taxonomiekonform)						Davon ökologisch nachhaltig (taxonomiekonform)				Davon ökologisch nachhaltig (taxonomiekonform)					
					Davon Verwendung der Erlöse	Davon Übergangs- tätigkeiten	Davon ermöglichende Tätigkeiten				Davon Verwendung der Erlöse	Davon ermöglichende Tätigkeiten				Davon Verwendung der Erlöse	Davon Übergangs- tätigkeiten
GAR - im Zähler und im Nenner erfasste Vermögenswerte																	
Nicht zu Handelszwecken gehaltene Darlehen und Kredite, Schuldverschreibungen und Eigenkapitalinstrumente, die für die GAR-Berechnung anrechenbar sind	2.256	49	10	0	0	6	2	0	0	0	0	51	10	0	0	0	6
Finanzunternehmen	1.238	25	4	0	0	3	0	0	0	0	0	25	4	0	0	0	3
Kreditinstitute	1.084	16	2	0	0	2	0	0	0	0	0	16	2	0	0	0	2
Darlehen und Kredite	358	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Schuldverschreibungen, einschließlich solcher, bei denen die Verwendung der Erlöse bekannt ist	726	16	2	0	0	2	0	0	0	0	0	16	2	0	0	0	2
Eigenkapitalinstrumente	0	0	0		0	0	0	0		0	0	0	0		0	0	0
Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	154	9	2	0	0	2	0	0	0	0	0	9	2	0	0	0	2
davon Wertpapierfirmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Darlehen und Kredite	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Schuldverschreibungen, einschließlich solcher, bei denen die Verwendung der Erlöse bekannt ist	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenkapitalinstrumente	0	0	0		0	0	0	0		0	0	0	0		0	0	0
davon Verwaltungsgesellschaften	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Darlehen und Kredite	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Schuldverschreibungen, einschließlich solcher, bei denen die Verwendung der Erlöse bekannt ist	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenkapitalinstrumente	0	0	0		0	0	0	0		0	0	0	0		0	0	0
davon Versicherungsunternehmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Darlehen und Kredite	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Schuldverschreibungen, einschließlich solcher, bei denen die Verwendung der Erlöse bekannt ist	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenkapitalinstrumente	0	0	0		0	0	0	0		0	0	0	0		0	0	0
Nicht-Finanzunternehmen	200	24	6	0	0	3	2	0	0	0	0	26	6	0	0	0	3

VERMÖGENSWERTE FÜR DIE BERECHNUNG DER GAR (BASIEREND AUF DEM UMSATZ) | 3/3

Mio. EUR	Gesamt [brutto]- buchwert	Offenlegungstichtag: 2023													
		Klimaschutz (CCM)					Anpassung an den Klimawandel (CCA)				GESAMT (CCM + CCA + WTR + CE + PPC + BIO)				
		Davon in taxonomierelevanten Sektoren (taxonomiefähig)					Davon in taxonomierelevanten Sektoren (taxonomiefähig)				Davon in taxonomierelevanten Sektoren (taxonomiefähig)				
		Davon ökologisch nachhaltig (taxonomiekonform)					Davon ökologisch nachhaltig (taxonomiekonform)				Davon ökologisch nachhaltig (taxonomiekonform)				
			Davon Verwendung der Erlöse	Davon Übergangs- tätigkeiten	Davon ermöglichende Tätigkeiten			Davon Verwendung der Erlöse	Davon ermöglichende Tätigkeiten			Davon Verwendung der Erlöse	Davon Übergangs- tätigkeiten	Davon ermöglichende Tätigkeiten	
Eigenkapitalinstrumente	0														
Derivate	50														
Kurzfristige Interbankenkredite	88														
Zahlungsmittel und zahlungsmittelverwandte Vermögenswerte	165														
Sonstige Vermögenswertkategorien (z. B. Unternehmenswert, Waren usw.)	1.301														
GAR-Vermögenswerte insgesamt	6.414	49	10	0	0	6	2	0	0	0	51	10	0	0	6
Nicht für die GAR-Berechnung erfasste Vermögenswerte	5.896														
Zentralstaaten und supranationale Vermögenswerte	609														
Risikopositionen gegenüber Zentralbanken	4.903														
Handelsbuch	384														
Gesamtaktiva	12.310	49	10	0	0	6	2	0	0	0	51	10	0	0	6
Außerbianzielle Risikopositionen- Unternehmen, die der Offenlegungspflicht der Richtlinie über die Angage nichtfinanzieller Informationen unterliegen															
Finanzgarantien	763	3	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0
Verwaltete Vermögenswerte (Assets under management)	63.064	1.308	1.308	0	37	716	19	19	0	9	4.269	1.412	0	46	725
Davon Schuldverschreibungen	22.865	745	745	0	15	318	11	11	0	4	2.245	807	0	18	322
Davon Eigenkapitalinstrumente	30.523	562	562	0	22	398	8	8	0	5	2.022	604	0	28	403

VERMÖGENSWERTE FÜR DIE BERECHNUNG DER GAR (BASIERT AUF DIE CAPEX) | 1/3

Mio. EUR	Gesamt [brutto]- buchwert	Offenlegungstichtag: 2023													
		Klimaschutz (CCM)					Anpassung an den Klimawandel (CCA)				GESAMT (CCM + CCA + WTR + CE + PPC + BIO)				
		Davon in taxonomierelevanten Sektoren (taxonomiefähig)					Davon in taxonomierelevanten Sektoren (taxonomiefähig)				Davon in taxonomierelevanten Sektoren (taxonomiefähig)				
		Davon ökologisch nachhaltig (taxonomiekonform)					Davon ökologisch nachhaltig (taxonomiekonform)				Davon ökologisch nachhaltig (taxonomiekonform)				
			Davon Verwendung der Erlöse	Davon Übergangs- tätigkeiten	Davon ermöglichende Tätigkeiten			Davon Verwendung der Erlöse	Davon ermöglichende Tätigkeiten			Davon Verwendung der Erlöse	Davon Übergangs- tätigkeiten	Davon ermöglichende Tätigkeiten	
GAR - im Zähler und im Nenner erfasste Vermögenswerte															
Nicht zu Handelszwecken gehaltene Darlehen und Kredite, Schuldverschreibungen und Eigenkapitalinstrumente, die für die GAR-Berechnung anrechenbar sind	2.256	71	30	0	2	14	5	0	0	0	76	30	0	2	14
Finanzunternehmen	1.238	30	12	0	0	9	0	0	0	0	30	12	0	0	9
Kreditinstitute	1.084	17	6	0	0	6	0	0	0	0	17	6	0	0	6
Darlehen und Kredite	358	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Schuldverschreibungen, einschließlich solcher, bei denen die Verwendung der Erlöse bekannt ist	726	17	6	0	0	6	0	0	0	0	17	6	0	0	6
Eigenkapitalinstrumente	0	0	0		0	0	0	0		0	0	0		0	0
Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	154	13	6	0	0	3	0	0	0	0	13	6	0	0	3
davon Wertpapierfirmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Darlehen und Kredite	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Schuldverschreibungen, einschließlich solcher, bei denen die Verwendung der Erlöse bekannt ist	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenkapitalinstrumente	0	0	0		0	0	0	0		0	0	0		0	0
davon Verwaltungsgesellschaften	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Darlehen und Kredite	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Schuldverschreibungen, einschließlich solcher, bei denen die Verwendung der Erlöse bekannt ist	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenkapitalinstrumente	0	0	0		0	0	0	0		0	0	0		0	0
davon Versicherungsunternehmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Darlehen und Kredite	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Schuldverschreibungen, einschließlich solcher, bei denen die Verwendung der Erlöse bekannt ist	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenkapitalinstrumente	0	0	0		0	0	0	0		0	0	0		0	0
Nicht-Finanzunternehmen	200	41	18	0	1	5	5	0	0	0	46	19	0	1	5

VERMÖGENSWERTE FÜR DIE BERECHNUNG DER GAR (BASIERT AUF DIE CAPEX) | 3/3

Mio. EUR	Gesamt [brutto]- buchwert	Offenlegungstichtag: 2023													
		Klimaschutz (CCM)					Anpassung an den Klimawandel (CCA)				GESAMT (CCM + CCA + WTR + CE + PPC + BIO)				
		Davon in taxonomierelevanten Sektoren (taxonomiefähig)					Davon in taxonomierelevanten Sektoren (taxonomiefähig)				Davon in taxonomierelevanten Sektoren (taxonomiefähig)				
		Davon ökologisch nachhaltig (taxonomiekonform)					Davon ökologisch nachhaltig (taxonomiekonform)				Davon ökologisch nachhaltig (taxonomiekonform)				
			Davon Verwendung der Erlöse	Davon Übergangs- tätigkeiten	Davon ermöglichende Tätigkeiten			Davon Verwendung der Erlöse	Davon ermöglichende Tätigkeiten			Davon Verwendung der Erlöse	Davon Übergangs- tätigkeiten	Davon ermöglichende Tätigkeiten	
Eigenkapitalinstrumente	0														
Derivate	50														
Kurzfristige Interbankkredite	88														
Zahlungsmittel und zahlungsmittelverwandte Vermögenswerte	165														
Sonstige Vermögenswertkategorien (z. B. Unternehmenswert, Waren usw.)	1.301														
GAR-Vermögenswerte insgesamt	6.414	71	30	0	2	14	5	0	0	0	76	30	0	2	14
Nicht für die GAR-Berechnung erfasste Vermögenswerte	5.896														
Zentralstaaten und supranationale Vermögenswerte	609														
Risikopositionen gegenüber Zentralbanken	4.903														
Handelsbuch	384														
Gesamtaktiva	12.310	71	30	0	2	14	5	0	0	0	76	30	0	2	14
Außerbianzielle Risikopositionen- Unternehmen, die der Offenlegungspflicht der Richtlinie über die Angage nichtfinanzieller Informationen unterliegen															
Finanzgarantien	763	7	2	0	0	0	1	0	0	0	8	2	0	0	0
Verwaltete Vermögenswerte (Assets under management)	63.064	2.172	2.172		90	1.010	75	75		24	6.840	2.451	0	114	1.034
Davon Schuldverschreibungen	22.865	1.335	1.335		35	536	25	25		10	3.168	1.458	0	44	545
Davon Eigenkapitalinstrumente	30.523	834	834		56	473	50	50		14	3.668	990	0	70	487

GAR-SEKTORINFORMATIONEN (BASIEREND AUF DEM UMSATZ) | 1/2

Aufschlüsselung nach Sektoren – NACE 4- Stellen-Ebene (Code und Bezeichnung) Mio. EUR	Klimaschutz (CCM)				Anpassung an den Klimawandel (CCA)				GESAMT (CCM + CCA + WTR + CE + PPC + BIO)			
	Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (unterliegen der Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen)		KMU und andere NFK, die nicht der Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen unterliegen		Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (unterliegen der Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen)		KMU und andere NFK, die nicht der Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen unterliegen		Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (unterliegen der Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen)		KMU und andere NFK, die nicht der Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen unterliegen	
	[Brutto]buchwert		[Brutto]buchwert		[Brutto]buchwert		[Brutto]buchwert		[Brutto]buchwert		[Brutto]buchwert	
	Mio. EUR	Davon ökolo- gischnachhal- tig (CCM)	Mio. EUR	Davon ökolo- gischnachhal- tig (CCM)	Mio. EUR	Davon ökolo- gischnachhal- tig (CCA)	Mio. EUR	Davon ökolo- gischnachhal- tig (CCA)	Mio. EUR	Davon ökolo- gischnachhaltig (CCM + CCA + WTR + CE + PPC + BIO)	Mio. EUR	Davon ökolo- gischnachhaltig (CCM + CCA + WTR + CE + PPC + BIO)
PKNAC												
A.02.10 Forstwirtschaft	0.0	0.0	1.3		0.0	0.0	1.3		0.0	0.0	1.3	
C.17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	4.5	0.0	0.2		4.5	0.0	0.2		4.5	0.0	0.2	
C.20.13 Herstellung von sonstigen anorganischen Grundstoffen und Chemikalien	0.0	0.0	0.4		0.0	0.0	0.4		0.0	0.0	0.4	
C.20.14 Herstellung von sonstigen organischen Grundstoffen und Chemikalien	0.9	0.0	0.0		0.9	0.0	0.0		0.9	0.0	0.0	
C.23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	3.0	0.0	0.0		3.0	0.0	0.0		3.0	0.0	0.0	
C.24.42 Erzeugung und erste Bearbeitung von Aluminium	0.0	0.0	0.5		0.0	0.0	0.5		0.0	0.0	0.5	
C.27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	2.0	0.2	0.0		2.0	0.0	0.0		2.0	0.2	0.0	
C.28 Maschinenbau	0.0	0.0	0.3		0.0	0.0	0.3		0.0	0.0	0.3	
C.29.10 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	1.4	0.1	0.0		1.4	0.0	0.0		1.4	0.1	0.0	
D.35.11 Elektrizitätserzeugung	5.5	1.2	91.0		5.5	0.0	91.0		5.5	1.2	91.0	
D.35.12 Elektrizitätsübertragung	1.0	1.0	0.0		1.0	0.0	0.0		1.0	1.0	0.0	
D.35.22 Gasverteilung durch Rohrleitungen	0.0	0.0	2.1		0.0	0.0	2.1		0.0	0.0	2.1	
E.36.00 Wasserversorgung	2.0	0.2	0.0		2.0	0.0	0.0		2.0	0.2	0.0	
F.41 Hochbau	0.0	0.0	2.7		0.0	0.0	2.7		0.0	0.0	2.7	
F.43.21 Elektroinstallation	0.0	0.0	1.0		0.0	0.0	0.0		0.0	0.0	1.0	
H.53.20 Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	0.3	0.0	0.0		0.3	0.0	0.0		0.3	0.0	0.0	
K.61 Telekommunikation	1.8	0.0	9.1		1.8	0.0	9.1		1.8	0.0	9.1	

GAR-SEKTORINFORMATIONEN (BASIEREND AUF DEM UMSATZ) | 2/2

Aufschlüsselung nach Sektoren – NACE 4- Stellen-Ebene (Code und Bezeichnung) Mio. EUR	Klimaschutz (CCM)				Anpassung an den Klimawandel (CCA)				GESAMT (CCM + CCA + WTR + CE + PPC + BIO)			
	Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (unterliegen der Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen)		KMU und andere NFK, die nicht der Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen unterliegen		Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (unterliegen der Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen)		KMU und andere NFK, die nicht der Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen unterliegen		Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (unterliegen der Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen)		KMU und andere NFK, die nicht der Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen unterliegen	
	[Brutto]buchwert		[Brutto]buchwert		[Brutto]buchwert		[Brutto]buchwert		[Brutto]buchwert		[Brutto]buchwert	
	Mio. EUR	Davon ökolo- gischnachhal- tig (CCM)	Mio. EUR	Davon ökolo- gischnachhal- tig (CCM)	Mio. EUR	Davon ökolo- gischnachhal- tig (CCA)	Mio. EUR	Davon ökolo- gischnachhal- tig (CCA)	Mio. EUR	Davon ökolo- gischnachhaltig (CCM + CCA + WTR + CE + PPC + BIO)	Mio. EUR	Davon ökolo- gischnachhaltig (CCM + CCA + WTR + CE + PPC + BIO)
PKNAC												
K.62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	5.3	0.0	7.9		5.3	0.0	7.9		5.3	0.0	7.9	
M.68 Grundstücks- und Wohnungswesen	0.0	0.0	9.0		0.0	0.0	9.0		0.0	0.0	9.0	
M.68.11 Kauf und Verkauf von eigenen Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	0.0	0.0	20.5		0.0	0.0	20.5		0.0	0.0	20.5	
M.68.20 Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	0.0	0.0	7.2		0.0	0.0	7.2		0.0	0.0	7.2	
M.68.32 Verwaltung von Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen für Dritte	0.0	0.0	3.1		0.0	0.0	3.1		0.0	0.0	3.1	
	27,.	2.7	156,3		27.7	0,0	155,3		27.7	2.7	156,3	

GAR-SEKTORINFORMATIONEN (BASIERT AUF DIE CAPEX) | 1/2

Aufschlüsselung nach Sektoren – NACE 4- Stellen-Ebene (Code und Bezeichnung) Mio. EUR	Klimaschutz (CCM)				Anpassung an den Klimawandel (CCA)				GESAMT (CCM + CCA + WTR + CE + PPC + BIO)			
	Nichfinanzielle Kapitalgesellschaften (unterliegen der Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen)		KMU und andere NFK, die nicht der Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen unterliegen		Nichfinanzielle Kapitalgesellschaften (unterliegen der Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen)		KMU und andere NFK, die nicht der Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen unterliegen		Nichfinanzielle Kapitalgesellschaften (unterliegen der Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen)		KMU und andere NFK, die nicht der Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen unterliegen	
	[Brutto]buchwert		[Brutto]buchwert		[Brutto]buchwert		[Brutto]buchwert		[Brutto]buchwert		[Brutto]buchwert	
	Mio. EUR	Davon ökolo- gischnachhal- tig (CCM)	Mio. EUR	Davon ökolo- gischnachhal- tig (CCM)	Mio. EUR	Davon ökolo- gischnachhal- tig (CCA)	Mio. EUR	Davon ökolo- gischnachhal- tig (CCA)	Mio. EUR	Davon ökolo- gischnachhaltig (CCM + CCA + WTR + CE + PPC + BIO)	Mio. EUR	Davon ökolo- gischnachhaltig (CCM + CCA + WTR + CE + PPC + BIO)
PKNAC												
A.02.10 Forstwirtschaft	0.0	0.0	1.3		0.0	0.0	1.3		0.0	0.0	1.3	
C.17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	4.5	0.0	0.2		4.5	0.0	0.2		4.5	0.0	0.2	
C.20.13 Herstellung von sonstigen anorganischen Grundstoffen und Chemikalien	0.0	0.0	0.4		0.0	0.0	0.4		0.0	0.0	0.4	
C.20.14 Herstellung von sonstigen organischen Grundstoffen und Chemikalien	0.9	0.0	0.0		0.9	0.0	0.0		0.9	0.0	0.0	
C.23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	3.0	0.7	0.0		3.0	0.0	0.0		3.0	0.7	0.0	
C.24.42 Erzeugung und erste Bearbeitung von Aluminium	0.0	0.0	0.5		0.0	0.0	0.5		0.0	0.0	0.5	
C.27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	2.0	0.2	0.0		2.0	0.0	0.0		2.0	0.2	0.0	
C.28 Maschinenbau	0.0	0.0	0.3		0.0	0.0	0.3		0.0	0.0	0.3	
C.29.10 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	1.4	0.3	0.0		1.4	0.0	0.0		1.4	0.3	0.0	
D.35.11 Elektrizitätserzeugung	5.5	3.3	91.0		5.5	0.0	91.0		5.5	3.3	91.0	
D.35.12 Elektrizitätsübertragung	1.0	1.0	0.0		1.0	0.0	0.0		1.0	1.0	0.0	
D.35.22 Gasverteilung durch Rohrleitungen	0.0	0.0	2.1		0.0	0.0	2.1		0.0	0.0	2.1	
E.36.00 Wasserversorgung	2.0	1.1	0.0		2.0	0.0	0.0		2.0	1.1	0.0	
F.41 Hochbau	0.0	0.0	2.7		0.0	0.0	2.7		0.0	0.0	2.7	
F.43.21 Elektroinstallation	0.0	0.0	1.0		0.0	0.0	1.0		0.0	0.0	1.0	
H.53.20 Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	0.3	0.0	0.0		0.3	0.0	0.0		0.3	0.0	0.0	
K.61 Telekommunikation	1.8	0.0	9.1		1.8	0.0	9.1		1.8	0.0	9.1	

GAR-SEKTORINFORMATIONEN (BASIERT AUF DIE CAPEX) | 2/2

Aufschlüsselung nach Sektoren – NACE 4- Stellen-Ebene (Code und Bezeichnung) Mio. EUR	Klimaschutz (CCM)				Anpassung an den Klimawandel (CCA)				GESAMT (CCM + CCA + WTR + CE + PPC + BIO)			
	Nichfinanzielle Kapitalgesellschaften (unterliegen der Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen)		KMU und andere NFK, die nicht der Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen unterliegen		Nichfinanzielle Kapitalgesellschaften (unterliegen der Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen)		KMU und andere NFK, die nicht der Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen unterliegen		Nichfinanzielle Kapitalgesellschaften (unterliegen der Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen)		KMU und andere NFK, die nicht der Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen unterliegen	
	[Brutto]buchwert		[Brutto]buchwert		[Brutto]buchwert		[Brutto]buchwert		[Brutto]buchwert		[Brutto]buchwert	
	Mio. EUR	Davon ökolo- gischnachhal- tig (CCM)	Mio. EUR	Davon ökolo- gischnachhal- tig (CCM)	Mio. EUR	Davon ökolo- gischnachhal- tig (CCA)	Mio. EUR	Davon ökolo- gischnachhal- tig (CCA)	Mio. EUR	Davon ökolo- gischnachhaltig (CCM + CCA + WTR + CE + PPC + BIO)	Mio. EUR	Davon ökolo- gischnachhaltig (CCM + CCA + WTR + CE + PPC + BIO)
PKNAC												
K.62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	5.3	0.0	7.9		5.3	0.0	7.9		5.3	0.0	7.9	
M.68 Grundstücks- und Wohnungswesen	0.0	0.0	9.0		0.0	0.0	9.0		0.0	0.0	9.0	
M.68.11 Kauf und Verkauf von eigenen Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	0.0	0.0	20.5		0.0	0.0	20.5		0.0	0.0	20.5	
M.68.20 Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	0.0	0.0	7.2		0.0	0.0	7.2		0.0	0.0	7.2	
M.68.32 Verwaltung von Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen für Dritte	0.0	0.0	4.5		0.0	0.0	4.5		0.0	0.0	4.5	
	27.7	6.6	157,6		27.7	0.0	156,6		27.7	6.6	157,6	

GAR KPI-BESTAND (BASIEREND AUF DEM UMSATZ) | 1/2

% (im Vergleich zu den gesamten erfassten Vermögenswerten im Nenner)	Offenlegungstichtag: 2023														Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte
	Klimaschutz (CCM)					Anpassung an den Klimawandel (CCA)				GESAMT (CCM + CCA + WTR + CE + PPC + BIO)					
	Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiefähig)					Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiefähig)				Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiefähig)					
	Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiekonform)					Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiekonform)				Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiekonform)					
		Davon Verwendung der Erlöse	Davon Übergangstätigkeiten	Davon ermöglichende Tätigkeiten			Davon Verwendung der Erlöse	Davon ermöglichende Tätigkeiten			Davon Verwendung der Erlöse	Davon Übergangstätigkeiten	Davon ermöglichende Tätigkeiten		
GAR - im Zähler und im Nenner erfasste Vermögenswerte															
Nicht zu Handelszwecken gehaltene Darlehen und Kredite, Schuldverschreibungen und Eigenkapitalinstrumente, die für die GAR-Berechnung anrechenbar sind	2,2%	0,4%	0,0%	0,0%	0,3%	0,1%	0,0%	0,0%	0,0%	2,2%	0,4%	0,0%	0,0%	0,3%	18,3%
Finanzunternehmen	2,0%	0,3%	0,0%	0,0%	0,3%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	2,0%	0,3%	0,0%	0,0%	0,3%	10,1%
Kreditinstitute	1,5%	0,1%	0,0%	0,0%	0,1%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	1,5%	0,1%	0,0%	0,0%	0,1%	8,8%
Darlehen und Kredite	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	2,9%
Schuldverschreibungen, einschließlich solcher, bei denen die Verwendung der Erlöse bekannt ist	2,2%	0,2%	0,0%	0,0%	0,2%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	2,2%	0,2%	0,0%	0,0%	0,2%	5,9%
Eigenkapitalinstrumente															0,0%
Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	6,0%	1,4%	0,0%	0,0%	1,1%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	6,0%	1,4%	0,0%	0,0%	1,1%	1,2%
davon Wertpapierfirmen															0,0%
Darlehen und Kredite															0,0%
Schuldverschreibungen, einschließlich solcher, bei denen die Verwendung der Erlöse bekannt ist															0,0%
Eigenkapitalinstrumente															0,0%
davon Verwaltungsgesellschaften															0,0%
Darlehen und Kredite															0,0%
Schuldverschreibungen, einschließlich solcher, bei denen die Verwendung der Erlöse bekannt ist															0,0%
Eigenkapitalinstrumente															0,0%
davon Versicherungsunternehmen															0,0%
Darlehen und Kredite															0,0%
Schuldverschreibungen, einschließlich solcher, bei denen die Verwendung der Erlöse bekannt ist															0,0%
Eigenkapitalinstrumente															0,0%
Nicht-Finanzunternehmen	11,8%	3,1%	0,0%	0,0%	1,3%	1,0%	0,0%	0,0%	0,0%	12,8%	3,2%	0,0%	0,0%	1,3%	1,6%

GAR KPI-BESTAND (BASIEREND AUF DEM UMSATZ) | 2/2

% (im Vergleich zu den gesamten erfassten Vermögenswerten im Nenner)	Offenlegungstichtag: 2023														Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte
	Klimaschutz (CCM)					Anpassung an den Klimawandel (CCA)				GESAMT (CCM + CCA + WTR + CE + PPC + BIO)					
	Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiefähig)					Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiefähig)				Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiefähig)					
	Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiekonform)					Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiekonform)				Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiekonform)					
		Davon Verwendung der Erlöse	Davon Übergangstätigkeiten	Davon ermöglichende Tätigkeiten			Davon Verwendung der Erlöse	Davon ermöglichende Tätigkeiten			Davon Verwendung der Erlöse	Davon Übergangstätigkeiten	Davon ermöglichende Tätigkeiten		
Darlehen und Kredite	4,9%	0,7%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	5,0%	0,7%	0,0%	0,0%	0,0%	0,9%
Schuldverschreibungen, einschließlich solcher, bei denen die Verwendung der Erlöse bekannt ist	19,6%	5,9%	0,0%	0,0%	2,7%	2,1%	0,1%	0,0%	0,1%	21,7%	6,0%	0,0%	0,0%	2,8%	0,8%
Eigenkapitalinstrumente															0,0%
Private Haushalte	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	6,6%
davon durch Wohnimmobilien besicherte Kredite															0,0%
davon Gebäudesanierungskredite															0,0%
davon Kfz-Kredite															0,0%
Finanzierung lokaler Gebietskörperschaften															0,0%
Wohnraumfinanzierung															0,0%
Sonstige Finanzierungen lokaler Gebietskörperschaften															0,0%
Durch Indesitznahme erlangte Sicherheiten: Wohn- und Gewerbeimmobilien															0,0%
GAR-Vermögenswerte insgesamt	0,8%	0,2%	0,0%	0,0%	0,1%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,8%	0,2%	0,0%	0,0%	0,1%	52,1%

GAR KPI-BESTAND (BASIERT AUF DIE CAPEX) | 1/2

% (im Vergleich zu den gesamten erfassten Vermögenswerten im Nenner)	Offenlegungstichtag: 2023														Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte
	Klimaschutz (CCM)					Anpassung an den Klimawandel (CCA)				GESAMT (CCM + CCA + WTR + CE + PPC + BIO)					
	Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiefähig)					Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiefähig)				Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiefähig)					
	Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiekonform)					Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiekonform)				Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiekonform)					
			Davon Verwendung der Erlöse	Davon Übergangstätigkeiten	Davon ermöglichende Tätigkeiten			Davon Verwendung der Erlöse	Davon ermöglichende Tätigkeiten			Davon Verwendung der Erlöse	Davon Übergangstätigkeiten	Davon ermöglichende Tätigkeiten	
GAR - im Zähler und im Nenner erfasste Vermögenswerte															
Nicht zu Handelszwecken gehaltene Darlehen und Kredite, Schuldverschreibungen und Eigenkapitalinstrumente, die für die GAR-Berechnung anrechenbar sind	3,1%	1,3%	0,0%	0,1%	0,6%	0,2%	0,0%	0,0%	0,0%	3,4%	1,3%	0,0%	0,1%	0,6%	18,3%
Finanzunternehmen	2,4%	0,9%	0,0%	0,0%	0,7%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	2,4%	0,9%	0,0%	0,0%	0,7%	10,1%
Kreditinstitute	1,6%	0,5%	0,0%	0,0%	0,5%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	1,6%	0,5%	0,0%	0,0%	0,5%	8,8%
Darlehen und Kredite	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	2,9%
Schuldverschreibungen, einschließlich solcher, bei denen die Verwendung der Erlöse bekannt ist	2,4%	0,8%	0,0%	0,0%	0,8%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	2,4%	0,8%	0,0%	0,0%	0,8%	5,9%
Eigenkapitalinstrumente															0,0%
Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	8,4%	3,8%	0,0%	0,1%	2,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	8,4%	3,8%	0,0%	0,1%	2,0%	1,2%
davon Wertpapierfirmen															0,0%
Darlehen und Kredite															0,0%
Schuldverschreibungen, einschließlich solcher, bei denen die Verwendung der Erlöse bekannt ist															0,0%
Eigenkapitalinstrumente															0,0%
davon Verwaltungsgesellschaften															0,0%
Darlehen und Kredite															0,0%
Schuldverschreibungen, einschließlich solcher, bei denen die Verwendung der Erlöse bekannt ist															0,0%
Eigenkapitalinstrumente															0,0%
davon Versicherungsunternehmen															0,0%
Darlehen und Kredite															0,0%
Schuldverschreibungen, einschließlich solcher, bei denen die Verwendung der Erlöse bekannt ist															0,0%
Eigenkapitalinstrumente															0,0%
Nicht-Finanzunternehmen	20,4%	9,2%	0,0%	0,7%	2,3%	2,7%	0,1%	0,0%	0,1%	23,1%	9,3%	0,0%	0,7%	2,5%	1,6%

GAR KPI-BESTAND (BASIERT AUF DIE CAPEX) | 2/2

% (im Vergleich zu den gesamten erfassten Vermögenswerten im Nenner)	Offenlegungstichtag: 2023														Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte
	Klimaschutz (CCM)					Anpassung an den Klimawandel (CCA)				GESAMT (CCM + CCA + WTR + CE + PPC + BIO)					
	Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiefähig)					Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiefähig)				Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiefähig)					
	Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiekonform)					Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiekonform)				Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiekonform)					
		Davon Verwendung der Erlöse	Davon Übergangstätigkeiten	Davon ermöglichende Tätigkeiten			Davon Verwendung der Erlöse	Davon ermöglichende Tätigkeiten			Davon Verwendung der Erlöse	Davon Übergangstätigkeiten	Davon ermöglichende Tätigkeiten		
Darlehen und Kredite	10,5%	2,6%	0,0%	0,0%	0,0%	3,0%	0,0%	0,0%	0,0%	13,5%	2,6%	0,0%	0,0%	0,0%	0,9%
Schuldverschreibungen, einschließlich solcher, bei denen die Verwendung der Erlöse bekannt ist	31,4%	16,6%	0,0%	1,5%	5,0%	2,4%	0,2%	0,0%	0,3%	33,8%	16,9%	0,0%	1,5%	5,3%	0,8%
Eigenkapitalinstrumente															0,0%
Private Haushalte	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	6,6%
davon durch Wohnimmobilien besicherte Kredite															0,0%
davon Gebäudesanierungskredite															0,0%
davon Kfz-Kredite															0,0%
Finanzierung lokaler Gebietskörperschaften															0,0%
Wohnraumfinanzierung															0,0%
Sonstige Finanzierungen lokaler Gebietskörperschaften															0,0%
Durch Indesitznahme erlangte Sicherheiten: Wohn- und Gewerbeimmobilien															0,0%
GAR-Vermögenswerte insgesamt	1,1%	0,5%	0,0%	0,0%	0,2%	0,1%	0,0%	0,0%	0,0%	1,2%	0,5%	0,0%	0,0%	0,2%	52,1%

KPI AUSSERBILANZIELLE RISIKOPOSITIONEN (BASIEREND AUF DEM UMSATZ)

% (im Vergleich zu den gesamten anrechenbaren außerbilanziellen Vermögenswerten)		Offenlegungstichtag: 2023															
		Klimaschutz (CCM)					Anpassung an den Klimawandel (CCA)				GESAMT (CCM + CCA + WTR + CE + PPC + BIO)						
		Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiefähig)					Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiefähig)				Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiefähig)						
		Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiekonform)					Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiekonform)				Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiekonform)						
		Davon Verwendung der Erlöse			Davon Übergangstätigkeiten		Davon ermöglichende Tätigkeiten				Davon Verwendung der Erlöse			Davon Übergangstätigkeiten		Davon ermöglichende Tätigkeiten	
1	Finanzgarantien (FinGar-KPI)	0,4%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,4%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
2	Verwaltete Vermögenswerte (AuM-KPI)	2,1%	2,1%	0,0%	0,1%	1,1%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	6,8%	2,2%	0,0%	0,1%	1,1%

KPI AUSSERBILANZIELLE RISIKOPOSITIONEN (BASIERT AUF DIE CAPEX)

% (im Vergleich zu den gesamten anrechenbaren außerbilanziellen Vermögenswerten)		Offenlegungstichtag: 2023															
		Klimaschutz (CCM)					Anpassung an den Klimawandel (CCA)				GESAMT (CCM + CCA + WTR + CE + PPC + BIO)						
		Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiefähig)					Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiefähig)				Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiefähig)						
		Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiekonform)					Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiekonform)				Anteil der gesamten erfassten Vermögenswerte, durch die taxonomierelevante Sektoren finanziert werden (taxonomiekonform)						
		Davon Verwendung der Erlöse			Davon Übergangstätigkeiten		Davon ermöglichende Tätigkeiten				Davon Verwendung der Erlöse			Davon Übergangstätigkeiten		Davon ermöglichende Tätigkeiten	
1	Finanzgarantien (FinGar-KPI)	0,9%	0,2%	0,0%	0,0%	0,0%	0,2%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	1,1%	0,2%	0,0%	0,0%	0,0%
2	Verwaltete Vermögenswerte (AuM-KPI)	3,4%	3,4%	0,0%	0,1%	1,6%	0,1%	0,1%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	10,8%	3,9%	0,0%	0,2%	1,6%

ZUSÄTZLICHE INFORMATION ZU DEN TÄTIGKEITEN IN DEN BEREICHEN KERNENERGIE UND FOSSILES GAS IM VERGLEICH ZU DEN BILANZIELLEN VERMÖGENSWERTE

Zeile	Tätigkeiten im Bereich Kernenergie	
1	Das Unternehmen ist im Bereich Erforschung, Entwicklung, Demonstration und Einsatz innovativer Stromerzeugungsanlagen, die bei minimalem Abfall aus dem Brennstoffkreislauf Energie aus Nuklearprozessen erzeugen, tätig, finanziert solche Tätigkeiten oder hält Risikopositionen im Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten.	Nein
2	Das Unternehmen ist im Bau und sicheren Betrieb neuer kerntechnischer Anlagen zur Erzeugung von Strom oder Prozesswärme – auch für die Fernwärmeversorgung oder industrielle Prozesse wie die Wasserstofferzeugung – sowie bei deren sicherheitstechnischer Verbesserung mithilfe der besten verfügbaren Technologien tätig, finanziert solche Tätigkeiten oder hält Risikopositionen im Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten.	Ja
3	Das Unternehmen ist im sicheren Betrieb bestehender kerntechnischer Anlagen zur Erzeugung von Strom oder Prozesswärme – auch für die Fernwärmeversorgung oder industrielle Prozesse wie die Wasserstofferzeugung – sowie bei deren sicherheitstechnischer Verbesserung tätig, finanziert solche Tätigkeiten oder hält Risikopositionen im Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten.	Ja
	Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas	
4	Das Unternehmen ist im Bau oder Betrieb von Anlagen zur Erzeugung von Strom aus fossilen gasförmigen Brennstoffen tätig, finanziert solche Tätigkeiten oder hält Risikopositionen im Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten.	Ja
5	Das Unternehmen ist im Bau, in der Modernisierung und im Betrieb von Anlagen für die Kraft-Wärme/Kälte-Kopplung mit fossilen gasförmigen Brennstoffen tätig, finanziert solche Tätigkeiten oder hält Risikopositionen im Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten.	Ja
6	Das Unternehmen ist im Bau, in der Modernisierung und im Betrieb von Anlagen für die Wärmegewinnung, die Wärme/Kälte aus fossilen gasförmigen Brennstoffen erzeugen, tätig, finanziert solche Tätigkeiten oder hält Risikopositionen im Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten.	Nein

**TAXONOMIEKONFORME WIRTSCHAFTSTÄTIGKEITEN (NENNER)
IM VERGLEICH ZU DEN BILANZIELLEN VERMÖGENSWERTE (BASIERT AUF DEN UMSATZ)**

Zeile	Wirtschaftstätigkeiten (Mio. EUR)	CCM + CCA		Klimaschutz (CCM)		Anpassung an den Klimawandel (CCA)	
		Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
1	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.26 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
2	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.27 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
3	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.28 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,2	0,0%	0,2	0,0%	0,0	0,0%
4	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.29 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
5	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.30 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
6	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.31 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
7	Betrag und Anteil anderer, in den Zeilen 1 bis 6 nicht aufgeführter taxonomiekonformer Wirtschaftstätigkeiten im Nenner des anwendbaren KPI	9,8	0,2%	9,7	0,2%	0,2	0,0%
8	Anwendbarer KPI insgesamt	6.413,9	0,2%	6.413,9	0,5%	6.413,9	0,0%

**TAXONOMIEKONFORME WIRTSCHAFTSTÄTIGKEITEN (NENNER)
IM VERGLEICH ZU DEN BILANZIELLEN VERMÖGENSWERTE (BASIERT AUF DIE CAPEX)**

Zeile	Wirtschaftstätigkeiten (Mio. EUR)	CCM + CCA		Klimaschutz (CCM)		Anpassung an den Klimawandel (CCA)	
		Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
1	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.26 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
2	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.27 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
3	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.28 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,4	0,0%	0,4	0,0%	0,0	0,0%
4	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.29 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
5	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.30 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
6	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.31 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
7	Betrag und Anteil anderer, in den Zeilen 1 bis 6 nicht aufgeführter taxonomiekonformer Wirtschaftstätigkeiten im Nenner des anwendbaren KPI	29,9	0,5%	29,7	0,5%	0,2	0,0%
8	Anwendbarer KPI insgesamt	6.413,9	0,5%	6.413,9	0,5%	6.413,9	0,0%

**TAXONOMIEKONFORME WIRTSCHAFTSTÄTIGKEITEN (ZÄHLER)
IM VERGLEICH ZU DEN BILANZIELLEN VERMÖGENSWERTE (BASIERT AUF DEN UMSATZ)**

Zeile	Wirtschaftstätigkeiten (Mio. EUR)	CCM + CCA		Klimaschutz (CCM)		Anpassung an den Klimawandel (CCA)	
		Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
1	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.26 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Zähler des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
2	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.27 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Zähler des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
3	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.28 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Zähler des anwendbaren KPI	0,2	2,1%	0,2	2,1%	0,0	0,0%
4	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.29 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Zähler des anwendbaren KPI	0,0	0,2%	0,0	0,2%	0,0	0,0%
5	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.30 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Zähler des anwendbaren KPI	0,0	0,1%	0,0	0,1%	0,0	0,0%
6	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.31 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Zähler des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
7	Betrag und Anteil anderer, in den Zeilen 1 bis 6 nicht aufgeführter taxonomiekonformer Wirtschaftstätigkeiten im Zähler des anwendbaren KPI	9,8	97,5%	9,8	97,5%	10,0	100,0%
8	Gesamtbetrag und -anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeiten im Zähler des anwendbaren KPI	10,0	100,0%	10,0	100,0%	10,0	100,0%

**TAXONOMIEKONFORME WIRTSCHAFTSTÄTIGKEITEN (ZÄHLER)
IM VERGLEICH ZU DEN BILANZIELLEN VERMÖGENSWERTE (BASIERT AUF DIE CAPEX)**

Zeile	Wirtschaftstätigkeiten (Mio. EUR)	CCM + CCA		Klimaschutz (CCM)		Anpassung an den Klimawandel (CCA)	
		Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
1	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.26 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Zähler des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
2	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.27 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Zähler des anwendbaren KPI	0,0	0,2%	0,0	0,2%	0,0	0,0%
3	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.28 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Zähler des anwendbaren KPI	0,4	1,3%	0,4	1,3%	0,0	0,0%
4	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.29 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Zähler des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
5	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.30 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Zähler des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
6	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.31 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Zähler des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
7	Betrag und Anteil anderer, in den Zeilen 1 bis 6 nicht aufgeführter taxonomiekonformer Wirtschaftstätigkeiten im Zähler des anwendbaren KPI	29,9	98,5%	29,9	98,5%	30,3	100,0%
8	Gesamtbetrag und -anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeiten im Zähler des anwendbaren KPI	30,3	100,0%	30,3	100,0%	30,3	100,0%

**TAXONOMIEFÄHIGE, ABER NICHT TAXONOMIEKONFORME WIRTSCHAFTSTÄTIGKEITEN
IM VERGLEICH ZU DEN BILANZIELLEN VERMÖGENSWERTE (BASIERT AUF DEN UMSATZ)**

Zeile	Wirtschaftstätigkeiten (Mio. EUR)	CCM + CCA		Klimaschutz (CCM)		Anpassung an den Klimawandel (CCA)	
		Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
1	Betrag und Anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.26 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
2	Betrag und Anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.27 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
3	Betrag und Anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.28 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
4	Betrag und Anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.29 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,8	0,0%	0,8	0,0%	0,0	0,0%
5	Betrag und Anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.30 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	2,8	0,0%	2,8	0,0%	0,0	0,0%
6	Betrag und Anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.31 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
7	Betrag und Anteil anderer, in den Zeilen 1 bis 6 nicht aufgeführter taxonomiefähiger, aber nicht taxonomiekonformer Wirtschaftstätigkeiten im Nenner des anwendbaren KPI	37,1	0,6%	15,0	0,2%	1,7	0,0%
8	Gesamtbeitrag und -anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeiten im Nenner des anwendbaren KPI	40,6	0,6%	18,5	0,3%	1,7	0,0%

**TAXONOMIEFÄHIGE, ABER NICHT TAXONOMIEKONFORME WIRTSCHAFTSTÄTIGKEITEN
IM VERGLEICH ZU DEN BILANZIELLEN VERMÖGENSWERTE (BASIERT AUF DIE CAPEX)**

Zeile	Wirtschaftstätigkeiten (Mio. EUR)	CCM + CCA		Klimaschutz (CCM)		Anpassung an den Klimawandel (CCA)	
		Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
1	Betrag und Anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.26 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
2	Betrag und Anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.27 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
3	Betrag und Anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.28 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
4	Betrag und Anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.29 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,3	0,0%	0,3	0,0%	0,0	0,0%
5	Betrag und Anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.30 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	1,9	0,0%	1,9	0,0%	0,0	0,0%
6	Betrag und Anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.31 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
7	Betrag und Anteil anderer, in den Zeilen 1 bis 6 nicht aufgeführter taxonomiefähiger, aber nicht taxonomiekonformer Wirtschaftstätigkeiten im Nenner des anwendbaren KPI	43,6	0,7%	38,4	0,6%	5,2	0,1%
8	Gesamtbeitrag und -anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeiten im Nenner des anwendbaren KPI	45,9	0,7%	40,7	0,6%	5,2	0,1%

NICHT TAXONOMIEFÄHIGE WIRTSCHAFTSTÄTIGKEITEN IM VERGLEICH ZU DEN BILANZIELLEN VERMÖGENSWERTE (BASIERT AUF DEN UMSATZ)

Zeile	Wirtschaftstätigkeiten (Mio. EUR)	Betrag	%
1	Betrag und Anteil der in Zeile 1 des Meldebogens 1 genannten, gemäß Abschnitt 4.26 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeit im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%
2	Betrag und Anteil der in Zeile 2 des Meldebogens 1 genannten, gemäß Abschnitt 4.27 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeit im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%
3	Betrag und Anteil der in Zeile 3 des Meldebogens 1 genannten, gemäß Abschnitt 4.28 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeit im Nenner des anwendbaren KPI	0,3	0,0%
4	Betrag und Anteil der in Zeile 4 des Meldebogens 1 genannten, gemäß Abschnitt 4.29 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeit im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%
5	Betrag und Anteil der in Zeile 5 des Meldebogens 1 genannten, gemäß Abschnitt 4.30 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeit im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%
6	Betrag und Anteil der in Zeile 6 des Meldebogens 1 genannten, gemäß Abschnitt 4.31 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeit im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%
7	Betrag und Anteil anderer, in den Zeilen 1 bis 6 nicht aufgeführter nicht taxonomiefähiger Wirtschaftstätigkeiten im Nenner des anwendbaren KPI	6.363,1	99,2%
8	Gesamtbetrag und -anteil der nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeiten im Nenner des anwendbaren KPI	6.363,3	99,2%

NICHT TAXONOMIEFÄHIGE WIRTSCHAFTSTÄTIGKEITEN IM VERGLEICH ZU DEN BILANZIELLEN VERMÖGENSWERTE (BASIERT AUF DIE CAPEX)

Zeile	Wirtschaftstätigkeiten (Mio. EUR)	Betrag	%
1	Betrag und Anteil der in Zeile 1 des Meldebogens 1 genannten, gemäß Abschnitt 4.26 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeit im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%
2	Betrag und Anteil der in Zeile 2 des Meldebogens 1 genannten, gemäß Abschnitt 4.27 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeit im Nenner des anwendbaren KPI	0,3	0,0%
3	Betrag und Anteil der in Zeile 3 des Meldebogens 1 genannten, gemäß Abschnitt 4.28 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeit im Nenner des anwendbaren KPI	0,1	0,0%
4	Betrag und Anteil der in Zeile 4 des Meldebogens 1 genannten, gemäß Abschnitt 4.29 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeit im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%
5	Betrag und Anteil der in Zeile 5 des Meldebogens 1 genannten, gemäß Abschnitt 4.30 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeit im Nenner des anwendbaren KPI	0,1	0,0%
6	Betrag und Anteil der in Zeile 6 des Meldebogens 1 genannten, gemäß Abschnitt 4.31 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeit im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%
7	Betrag und Anteil anderer, in den Zeilen 1 bis 6 nicht aufgeführter nicht taxonomiefähiger Wirtschaftstätigkeiten im Nenner des anwendbaren KPI	6.337,2	98,8%
8	Gesamtbetrag und -anteil der nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeiten im Nenner des anwendbaren KPI	6.337,8	98,8%

ZUSÄTZLICHE INFORMATION ZU DEN TÄTIGKEITEN IN DEN BEREICHEN KERNENERGIE UND FOSSILES GAS IM VERGLEICH ZUM VERWALTETEN VERMÖGEN

Zeile	Tätigkeiten im Bereich Kernenergie	
1	Das Unternehmen ist im Bereich Erforschung, Entwicklung, Demonstration und Einsatz innovativer Stromerzeugungsanlagen, die bei minimalem Abfall aus dem Brennstoffkreislauf Energie aus Nuklearprozessen erzeugen, tätig, finanziert solche Tätigkeiten oder hält Risikopositionen im Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten.	Nein
2	Das Unternehmen ist im Bau und sicheren Betrieb neuer kerntechnischer Anlagen zur Erzeugung von Strom oder Prozesswärme – auch für die Fernwärmeversorgung oder industrielle Prozesse wie die Wasserstofferzeugung – sowie bei deren sicherheitstechnischer Verbesserung mithilfe der besten verfügbaren Technologien tätig, finanziert solche Tätigkeiten oder hält Risikopositionen im Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten.	Ja
3	Das Unternehmen ist im sicheren Betrieb bestehender kerntechnischer Anlagen zur Erzeugung von Strom oder Prozesswärme – auch für die Fernwärmeversorgung oder industrielle Prozesse wie die Wasserstofferzeugung – sowie bei deren sicherheitstechnischer Verbesserung tätig, finanziert solche Tätigkeiten oder hält Risikopositionen im Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten.	Ja
	Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas	
4	Das Unternehmen ist im Bau oder Betrieb von Anlagen zur Erzeugung von Strom aus fossilen gasförmigen Brennstoffen tätig, finanziert solche Tätigkeiten oder hält Risikopositionen im Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten.	Ja
5	Das Unternehmen ist im Bau, in der Modernisierung und im Betrieb von Anlagen für die Kraft-Wärme/Kälte-Kopplung mit fossilen gasförmigen Brennstoffen tätig, finanziert solche Tätigkeiten oder hält Risikopositionen im Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten.	Ja
6	Das Unternehmen ist im Bau, in der Modernisierung und im Betrieb von Anlagen für die Wärmegewinnung, die Wärme/Kälte aus fossilen gasförmigen Brennstoffen erzeugen, tätig, finanziert solche Tätigkeiten oder hält Risikopositionen im Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten.	Ja

**TAXONOMIEKONFORME WIRTSCHAFTSTÄTIGKEITEN (NENNER)
IM VERGLEICH ZUM VERWALTETEN VERMÖGEN (BASIERT AUF DEN UMSATZ)**

Zeile	Wirtschaftstätigkeiten (Mio. EUR)	CCM + CCA		Klimaschutz (CCM)		Anpassung an den Klimawandel (CCA)	
		Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
1	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.26 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
2	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.27 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,2	0,0%	0,2	0,0%	0,0	0,0%
3	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.28 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	20,4	0,0%	20,4	0,0%	0,0	0,0%
4	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.29 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,5	0,0%	0,5	0,0%	0,0	0,0%
5	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.30 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,6	0,0%	0,6	0,0%	0,0	0,0%
6	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.31 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
7	Betrag und Anteil anderer, in den Zeilen 1 bis 6 nicht aufgeführter taxonomiekonformer Wirtschaftstätigkeiten im Nenner des anwendbaren KPI	1.390,6	2,2%	1.286,6	2,0%	18,8	0,0%
8	Anwendbarer KPI insgesamt	63.063,9	2,2%	63.063,9	2,1%	63.063,9	0,0%

**TAXONOMIEKONFORME WIRTSCHAFTSTÄTIGKEITEN (NENNER)
IM VERGLEICH ZUM VERWALTETEN VERMÖGEN (BASIERT AUF DIE CAPEX)**

Zeile	Wirtschaftstätigkeiten (Mio. EUR)	CCM + CCA		Klimaschutz (CCM)		Anpassung an den Klimawandel (CCA)	
		Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
1	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.26 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
2	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.27 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	3,0	0,0%	3,0	0,0%	0,0	0,0%
3	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.28 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	26,2	0,0%	26,2	0,0%	0,0	0,0%
4	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.29 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,3	0,0%	0,3	0,0%	0,0	0,0%
5	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.30 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,2	0,0%	0,2	0,0%	0,0	0,0%
6	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.31 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
7	Betrag und Anteil anderer, in den Zeilen 1 bis 6 nicht aufgeführter taxonomiekonformer Wirtschaftstätigkeiten im Nenner des anwendbaren KPI	2.421,7	3,8%	2.142,6	3,4%	75,3	0,1%
8	Anwendbarer KPI insgesamt	63.063,9	3,9%	63.063,9	3,4%	63.063,9	0,1%

**TAXONOMIEKONFORME WIRTSCHAFTSTÄTIGKEITEN (ZÄHLER)
IM VERGLEICH ZUM VERWALTETEN VERMÖGEN (BASIERT AUF DEN UMSATZ)**

Zeile	Wirtschaftstätigkeiten (Mio. EUR)	CCM + CCA		Klimaschutz (CCM)		Anpassung an den Klimawandel (CCA)	
		Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
1	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.26 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Zähler des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
2	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.27 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Zähler des anwendbaren KPI	0,2	0,0%	0,2	0,0%	0,0	0,0%
3	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.28 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Zähler des anwendbaren KPI	20,4	1,4%	20,4	1,4%	0,0	0,0%
4	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.29 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Zähler des anwendbaren KPI	0,5	0,0%	0,5	0,0%	0,0	0,0%
5	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.30 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Zähler des anwendbaren KPI	0,6	0,0%	0,6	0,0%	0,0	0,0%
6	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.31 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Zähler des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
7	Betrag und Anteil anderer, in den Zeilen 1 bis 6 nicht aufgeführter taxonomiekonformer Wirtschaftstätigkeiten im Zähler des anwendbaren KPI	1.390,6	98,5%	1.286,6	91,1%	18,8	1,3%
8	Gesamtbetrag und -anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeiten im Zähler des anwendbaren KPI	1.412,2	100,0%	1.412,2		1.412,2	

**TAXONOMIEKONFORME WIRTSCHAFTSTÄTIGKEITEN (ZÄHLER)
IM VERGLEICH ZUM VERWALTETEN VERMÖGEN (BASIERT AUF DIE CAPEX)**

Zeile	Wirtschaftstätigkeiten (Mio. EUR)	CCM + CCA		Klimaschutz (CCM)		Anpassung an den Klimawandel (CCA)	
		Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
1	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.26 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Zähler des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
2	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.27 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Zähler des anwendbaren KPI	3,0	0,1%	3,0	0,1%	0,0	0,0%
3	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.28 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Zähler des anwendbaren KPI	26,2	1,1%	26,2	1,1%	0,0	0,0%
4	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.29 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Zähler des anwendbaren KPI	0,3	0,0%	0,3	0,0%	0,0	0,0%
5	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.30 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Zähler des anwendbaren KPI	0,2	0,0%	0,2	0,0%	0,0	0,0%
6	Betrag und Anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.31 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Zähler des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
7	Betrag und Anteil anderer, in den Zeilen 1 bis 6 nicht aufgeführter taxonomiekonformer Wirtschaftstätigkeiten im Zähler des anwendbaren KPI	2.421,7	98,8%	2.142,6	87,4%	75,3	3,1%
8	Gesamtbetrag und -anteil der taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeiten im Zähler des anwendbaren KPI	2.451,4	100,0%	2.451,4		2.451,4	

**TAXONOMIEFÄHIGE, ABER NICHT TAXONOMIEKONFORME WIRTSCHAFTSTÄTIGKEITEN
IM VERGLEICH ZUM VERWALTETEN VERMÖGEN (BASIERT AUF DEN UMSATZ)**

Zeile	Wirtschaftstätigkeiten (Mio. EUR)	CCM + CCA		Klimaschutz (CCM)		Anpassung an den Klimawandel (CCA)	
		Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
1	Betrag und Anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.26 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
2	Betrag und Anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.27 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
3	Betrag und Anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.28 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,3	0,0%	0,3	0,0%	0,0	0,0%
4	Betrag und Anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.29 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	55,1	0,1%	55,1	0,1%	0,0	0,0%
5	Betrag und Anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.30 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	49,9	0,1%	49,9	0,1%	0,0	0,0%
6	Betrag und Anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.31 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	9,6	0,0%	9,6	0,0%	0,0	0,0%
7	Betrag und Anteil anderer, in den Zeilen 1 bis 6 nicht aufgeführter taxonomiefähiger, aber nicht taxonomiekonformer Wirtschaftstätigkeiten im Nenner des anwendbaren KPI	2.742,1	4,3%	--	--	--	--
8	Gesamtbetrag und -anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeiten im Nenner des anwendbaren KPI	2.856,9	100,0%	--	--	--	--

**TAXONOMIEFÄHIGE, ABER NICHT TAXONOMIEKONFORME WIRTSCHAFTSTÄTIGKEITEN
IM VERGLEICH ZUM VERWALTETEN VERMÖGEN (BASIERT AUF DIE CAPEX)**

Zeile	Wirtschaftstätigkeiten (Mio. EUR)	CCM + CCA		Klimaschutz (CCM)		Anpassung an den Klimawandel (CCA)	
		Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
1	Betrag und Anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.26 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
2	Betrag und Anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.27 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
3	Betrag und Anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.28 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,3	0,0%	0,3	0,0%	0,0	0,0%
4	Betrag und Anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.29 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	34,0	0,1%	34,0	0,1%	0,0	0,0%
5	Betrag und Anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.30 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	38,9	0,1%	38,9	0,1%	0,0	0,0%
6	Betrag und Anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeit gemäß Abschnitt 4.31 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 im Nenner des anwendbaren KPI	0,1	0,0%	0,1	0,0%	0,0	0,0%
7	Betrag und Anteil anderer, in den Zeilen 1 bis 6 nicht aufgeführter taxonomiefähiger, aber nicht taxonomiekonformer Wirtschaftstätigkeiten im Nenner des anwendbaren KPI	4.315,2	6,8%	--	--	--	--
8	Gesamtbetrag und -anteil der taxonomiefähigen, aber nicht taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeiten im Nenner des anwendbaren KPI	4.388,5	100,0%	--	--	--	--

NICHT TAXONOMIEFÄHIGE WIRTSCHAFTSTÄTIGKEITEN IM VERGLEICH ZUM VERWALTETEN VERMÖGEN (BASIERT AUF DEN UMSATZ)

Zeile	Wirtschaftstätigkeiten (Mio. EUR)	Betrag	%
1	Betrag und Anteil der in Zeile 1 des Meldebogens 1 genannten, gemäß Abschnitt 4.26 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeit im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%
2	Betrag und Anteil der in Zeile 2 des Meldebogens 1 genannten, gemäß Abschnitt 4.27 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeit im Nenner des anwendbaren KPI	0,7	0,0%
3	Betrag und Anteil der in Zeile 3 des Meldebogens 1 genannten, gemäß Abschnitt 4.28 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeit im Nenner des anwendbaren KPI	7,8	0,0%
4	Betrag und Anteil der in Zeile 4 des Meldebogens 1 genannten, gemäß Abschnitt 4.29 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeit im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%
5	Betrag und Anteil der in Zeile 5 des Meldebogens 1 genannten, gemäß Abschnitt 4.30 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeit im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%
6	Betrag und Anteil der in Zeile 6 des Meldebogens 1 genannten, gemäß Abschnitt 4.31 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeit im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%
7	Betrag und Anteil anderer, in den Zeilen 1 bis 6 nicht aufgeführter nicht taxonomiefähiger Wirtschaftstätigkeiten im Nenner des anwendbaren KPI	58.786,3	93,2%
8	Gesamtbetrag und -anteil der nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeiten im Nenner des anwendbaren KPI	58.794,8	93,2%

NICHT TAXONOMIEFÄHIGE WIRTSCHAFTSTÄTIGKEITEN IM VERGLEICH ZUM VERWALTETEN VERMÖGEN (BASIERT AUF DIE CAPEX)

Zeile	Wirtschaftstätigkeiten (Mio. EUR)	Betrag	%
1	Betrag und Anteil der in Zeile 1 des Meldebogens 1 genannten, gemäß Abschnitt 4.26 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeit im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%
2	Betrag und Anteil der in Zeile 2 des Meldebogens 1 genannten, gemäß Abschnitt 4.27 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeit im Nenner des anwendbaren KPI	32,4	0,1%
3	Betrag und Anteil der in Zeile 3 des Meldebogens 1 genannten, gemäß Abschnitt 4.28 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeit im Nenner des anwendbaren KPI	8,7	0,0%
4	Betrag und Anteil der in Zeile 4 des Meldebogens 1 genannten, gemäß Abschnitt 4.29 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeit im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%
5	Betrag und Anteil der in Zeile 5 des Meldebogens 1 genannten, gemäß Abschnitt 4.30 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeit im Nenner des anwendbaren KPI	4,8	0,0%
6	Betrag und Anteil der in Zeile 6 des Meldebogens 1 genannten, gemäß Abschnitt 4.31 der Anhänge I und II der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2139 nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeit im Nenner des anwendbaren KPI	0,0	0,0%
7	Betrag und Anteil anderer, in den Zeilen 1 bis 6 nicht aufgeführter nicht taxonomiefähiger Wirtschaftstätigkeiten im Nenner des anwendbaren KPI	56.178,1	89,1%
8	Gesamtbetrag und -anteil der nicht taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeiten im Nenner des anwendbaren KPI	56.224,0	89,2%

QUALITATIVE ANGABEN GEMÄSS ANHANG XI DER DELEGIERTEN VERORDNUNG (EU) 2021/217

Die Green Asset Ratio muss für die bilanzwirksamen Vermögenswerte und für außerbilanzielle Posten angegeben werden, die finanziellen Garantien und verwaltete Vermögenswerte abdecken, bei denen das Finanzunternehmen für die Anlageentscheidungen verantwortlich ist. In Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung veröffentlicht ODDO BHF alle wichtigen Leistungsindikatoren auf konsolidierter Basis unter Berücksichtigung aller Vermögenswerte, finanziellen Garantien und verwalteten Vermögenswerte der Gruppe. Gemäß der Verordnung müssen die taxonomiekonformen Tätigkeiten berechnet werden, indem die jeweiligen Positionen mit dem Anteil der taxonomiefähigen, taxonomiekonformen, ermöglichenden und Übergangstätigkeiten multipliziert werden, die von den Emittenten veröffentlicht werden. Die erforderlichen Daten werden von Datenanbietern abgerufen, die unter Vertrag mit uns stehen und die auf die Verbreitung von Finanzinformationen spezialisiert sind.

Die taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeiten werden hauptsächlich von unseren Treasury- und Fondsmanagementabteilungen durch Anlagen in marktgängige Wertpapiere durchgeführt, die nach den durchschnittlichen Konformitätsindikatoren der Emittenten gewichtet werden. Aufgrund der strategischen Ausrichtung von ODDO BHF sind im Bereich Unternehmenskredite nur sehr wenige Tätigkeiten taxonomiekonform. Bei Krediten und Garantien in den Geschäftsbereichen Private Banking und International Banking (internationale Handelsfinanzierung) gibt es keine taxonomiekonformen Positionen, da ODDO BHF nicht in der Finanzierung spezifischer, taxonomiekonformer privater Investitionen (Wärmedämmung oder Elektrofahrzeuge) tätig ist und die Gegenparteien nicht der EU-Gesetzgebung unterliegen (Gegenparteien im Bereich internationale Handelsfinanzierung). Im Dezember 2023 waren aufgrund der erstmaligen Veröffentlichung von Angaben zur Taxonomiekonformität keine Konformitätsdaten für Finanzunternehmen verfügbar. Die entsprechenden Positionen werden als nicht taxonomiefähig und nicht taxonomiekonform dargestellt.

Ende 2023 veröffentlichte die Europäische Kommission einen Entwurf mit Antworten auf häufig gestellte Fragen, der sowohl erläuternde Informationen als auch zusätzliche Anforderungen enthält. Aufgrund der späten Veröffentlichung konnten nicht alle zusätzlichen Anforderungen

von ODDO BHF erfüllt werden. Genau wie viele andere Finanzinstitute veröffentlichen wir keine Erklärungen über neue Aktivitäten. Die Modelle für Vermögensverwalter wenden wir auch nicht auf unsere Fondsmanagementpositionen an. Die Asset-Management Positionen werden ohne Verlust wesentlicher Informationen auf konsolidierter Basis in den Tabellen „Vermögenswerte für die Berechnung der GAR“ im unteren Teil (Seiten 92, 93, 98 und 99) sowie „KPI außerbilanzielle Risikopositionen“ (Seiten 116-117) ausgewiesen.

Nach der Umsetzung der delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 zur Einführung der Level 2-Anforderungen der Verordnung über die Offenlegung nachhaltigkeitsbezogener Finanzinformationen („SFDR“) hat die Fondsmanagementsparte der ODDO BHF-Gruppe beschlossen, sich bei einem großen Teil ihrer Publikumsfonds zu einem Minimum an taxonomiekonformen Investitionen zu verpflichten. Diese Mindestverpflichtungen wurden in die vorvertraglichen Informationen der betreffenden Publikumsfonds aufgenommen. Grund für diese Entscheidung war das Bestreben, die ökologische Nachhaltigkeit der betreffenden Publikumsfonds zu erhöhen. Gleichzeitig wollten wir unseren Endkunden durch die Einführung von Nachhaltigkeitspräferenzen „nachhaltige Investitionen“ im Sinne der SFDR-Verordnung in Verbindung mit der Delegierten Verordnung (EU) 2021/1253 zur Änderung des MiFID-II-Rahmens anbieten.

Unser Private Wealth Management hat einen ähnlichen Ansatz gewählt und sich verpflichtet, im Rahmen des zentralen diskretionären Portfoliomanagements in Deutschland und Frankreich ein Minimum an taxonomiekonformen Investitionen zu tätigen. Da einige unserer Kunden Nachhaltigkeitspräferenzen im Sinne der delegierten Verordnung (EU) 2021/1253 haben, war es wichtig, unser Angebot anzupassen und eine diskretionäre Portfoliomanagementlösung anzubieten, die die Präferenzen unserer Kunden bei taxonomiekonformen Investitionen widerspiegelt. Bei unserem Unternehmenskreditportfolio unterliegt ein Großteil unserer Gegenparteien nicht der Pflicht zur Veröffentlichung nichtfinanzieller Informationen gemäß Artikel 19a oder 29a der Richtlinie 2013/34/EU („Non-Financial Reporting Directive“ oder „NFRD“). Die Konformität dieser Finanzierungstätigkeit mit der EU-Taxonomie ist daher sehr gering. Die Taxonomie-Konformität unsererer Treasury-Portfolios bleibt begrenzt, da sie in supranationalen und/oder

staatlichen Emittenten engagiert sind, die nicht in den Geltungsbereich der EU-Taxonomieverordnung fallen, sowie in Banken, die ihre Indikatoren für die Taxonomiekonformität erstmals ab 2024 für diejenigen Banken melden werden, die der Richtlinie über die Nachhaltigkeitsberichterstattung unterliegen. Aufgrund dieser Einschränkungen hat ODDO BHF die EU-Taxonomie noch nicht als strategischen Indikator für seine Geschäftsstrategie integriert. Dennoch ist sie ein relevanter Indikator für die Gestaltung bestimmter Produkte im Bereich PWM und AM.

DIE ODDO BHF-GRUPPE BETREIBT IN VERSCHIEDENEN ABTEILUNGEN HANDELSAKTIVITÄTEN MIT UNTERSCHIEDLICHEN PRODUKTEN UND MÄRKTEN

Innerhalb der ODDO BHF SE handelt der FX-Trading-Desk mit Kunden (hauptsächlich Unternehmen) und Kreditinstituten als Hedging-Partner mit Spotgeschäften, OTC-Terminkontrakten und OTC-Devisenoptionen. Die institutionelle Fondsplattform handelt mit Fondsanteilen und fungiert als Vermittler zwischen der Investmentgesellschaft und den institutionellen Anlegern. Darüber hinaus handelt das Flow Trading Desk auf Kundenwunsch auf Provisionsbasis mit börsengehandelten Aktienderivaten; in den Wertpapieren für den Eigenhandel sind nur nicht geschlossene Positionen enthalten. ODDO BHF Capital Markets SE ist im Handel mit festverzinslichen Wertpapieren und Aktien sowie im Designated Sponsoring tätig. Das Unternehmen handelt mit Anleihen und Aktien von kleinen und mittleren Unternehmen. Auf Ebene der ODDO BHF SCA ist ODDO BHF Metals in der Vermittlung am Markt für physische Nichteisenmetalle (insbesondere Aluminium, Kupfer, Zink, Zinn) tätig. Die Gegenparteien des Bereichs sind hauptsächlich mittelgroße und einige große Unternehmen, die an der Metallproduktion und -verarbeitung beteiligt sind. Die hauptsächlich bei ODDO BHF SCA angesiedelte Abteilung ODDO BHF Fixed Income fungiert als Liquiditätsanbieter für alle Arten von Anleihen und handelt insbesondere im Auftrag von Vermögensverwaltern. Darüber hinaus ist sie im Pensions- und Wertpapierleihgeschäft tätig und bietet Verkaufsdienstleistungen in ganz Europa. Die ebenfalls hauptsächlich bei ODDO BHF SCA angesiedelte ODDO BHF Equities tritt als Aktien-Broker im Auftrag von Kunden auf Provisionsbasis

auf, mit Schwerpunkt in der Eurozone. Nur ein geringer Teil der Aktivitäten (Handelserleichterung) wird dem Handelsbuch zugeordnet. Für die oben genannten Geschäftsbereiche gibt es noch keine Beschränkungen in Bezug auf Vermögenswerte oder Emittenten gemäß den Kriterien der Taxonomie. Die Aktivitäten spiegeln die Möglichkeiten des aktuellen Marktumfelds wider.

ODDO BHF hängt bei seinen Finanzierungs- und Anlagetätigkeiten von den Informationen ab, die seine Gegenparteien in puncto Taxonomiekonformität bereitstellen. Die Datenverfügbarkeit ist nach wie vor schwierig, insbesondere für unsere Investment- und Finanzierungsportfolios, die in Privatunternehmen, kleinen und mittleren Unternehmen und Nicht-EU-Unternehmen investieren, die nicht in den Geltungsbereich der EU-Taxonomieverordnung fallen. In Wirklichkeit sind wir weit von einer grünen Wirtschaft im Sinne der EU-Taxonomieverordnung entfernt. Daher ist die Veröffentlichung einer schwachen Green Asset Ratio normal. Wir gehen allerdings davon aus, dass der „grüne“ Charakter unserer Gegenparteien zunehmen wird, wie es die Europäische Kommission betont hat, und damit auch die Nachhaltigkeit unserer Vermögenswerte. ODDO BHF wird die Green Asset Ratio als wichtigsten Leistungsindikator der Überwachung verwenden, der dem Verwaltungsrat und der Konzernleitung einmal jährlich vorgelegt wird, um die Entwicklung des nachhaltigen Anteils der Finanzierungsgeschäfte zu verfolgen. Zum jetzigen Zeitpunkt ist nicht beabsichtigt, die Green Asset Ratio zu einem wichtigsten Leistungsindikator mit einem verbindlichen Ziel zu machen, das auf Gruppenebene erreicht werden muss. Dennoch könnten die Bereiche Asset Management und Private Wealth Management ihre Verpflichtungen zu taxonomiekonformen Investitionen für bestimmte Finanzprodukte erhöhen, sofern dadurch andere Finanz- und Risikoziele nicht gefährdet werden.

